



KANTON
NIDWALDEN



Obergericht
Rechenschaftsbericht 2024



April 2025

Sehr geehrter Herr Landratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Landräte
Sehr geschätzter Herr Landratssekretär

Der Landrat übt gemäss Art. 61 Ziff. 13 KV (Verfassung des Kantons Nidwalden; NG 111) die Oberaufsicht über den Geschäftsgang der Gerichte aus, insbesondere ist er zuständig für die Genehmigung der jährlichen Rechenschaftsberichte.

Sämtliche Gerichte, die Schlichtungsbehörde, die Strafverfolgungsbehörden und die kantonale Beurkundungskommission haben dem Obergericht innert gesetzlicher Frist bis zum 1. März 2025 Bericht erstattet (vgl. Art. 58 Abs. 1 und Art. 63 Abs. 1 GerG [Gesetz über die Gerichte und die Justizbehörden/Gerichtsgesetz; NG 261.1]; § 3 Ziff. 5 BeurkV [Vollziehungsverordnung zum Gesetz über die öffentliche Beurkundung/Beurkundungsverordnung; NG 268.11]).

In Nachachtung von Art. 58 Abs. 2 und Art. 63 Abs. 2 GerG übergibt Ihnen das Obergericht als Gesamtgericht die nachstehenden Rechenschaftsberichte in zusammengefasster Form.

Das Obergericht empfiehlt den Rechenschaftsbericht Ihrem geschätzten Interesse und ersucht um dessen Genehmigung.

Freundliche Grüsse

Stans, 27. März 2025

OBERGERICHT NIDWALDEN

Gesamtgericht

Die Präsidentin



lit. iur. Livia Zimmermann

Der Gerichtsschreiber



MLaw Silvan Zwysig

A Prüfungsbericht	9
1 Vorbemerkung	9
2 Prüfungsergebnisse	9
2.1 Kantonsgericht	9
2.2 Staatsanwaltschaft	9
2.3 Schlichtungsbehörde	9
2.4 Gerichtskasse	9
2.5 Beurkundungskommission	10
2.6 Aufsicht über das Betreibungs- und Konkurswesen	10
2.7 Dank	11
3 Ausblick und Diverses	11
3.1 Situation Kantonsgericht	11
3.2 Justitia 4.0	12
3.3 Raumsituation der Gerichte	12
B Bemerkungen zum Geschäftsgang	14
1 Obergericht	14
1.1 Berufungsgericht	14
1.1.1 Zivilabteilung	14
1.1.2 Strafabteilung	14
1.2 Beschwerdeinstanz	14
1.2.1 Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	14
1.2.2 Beschwerdeabteilung in Strafsachen	14
1.3 Übrige Gerichtsabteilungen	14
1.3.1 Verfassungsgericht	14
1.3.2 Gesamtgericht	14
1.3.3 Verwaltungskommission	14
1.3.4 Präsidium	14
1.4 Diverses	14
2 Kantonsgericht	15
2.1 Verfahrensdauer	15
2.2 Pendenzen	15
2.3 Diverses	15
3 Verwaltungsgericht	16
3.1 Verwaltungsabteilung	16

3.2	Steuerabteilung.....	16
3.3	Sozialversicherungsabteilung	16
3.4	Einzelgericht und Präsidium.....	16
3.5	Diverses	16
4	Schlichtungsbehörde	17
5	Staatsanwaltschaft.....	17
5.1	Allgemein.....	17
5.1.1	Abteilung I, Allgemeine Delikte	17
5.1.2	Abteilung II, Wirtschaftsdelikte	17
5.1.3	Abteilung III, Jugendanwaltschaft.....	17
5.2	Details zu den Erledigungen	17
5.3	Details zu den Pendenzen	18
C	Statistik.....	19
1	Obergericht.....	19
1.1	Zivilabteilung.....	19
1.2	Strafabteilung	19
1.3	Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	20
1.4	Beschwerdeabteilung in Strafsachen	20
1.5	Verfassungsgericht	21
1.6	Gesamtgericht	21
1.7	Verwaltungskommission	21
1.8	Präsidium.....	22
2	Kantonsgericht.....	23
2.1	Kantonsgerichtspräsidien.....	23
2.2	Zivilabteilung.....	23
2.3	Zivilabteilung / Prozessleitung.....	23
2.4	Zivilabteilung / Einzelgericht.....	23
2.5	Zivilabteilung / Kollegialgericht.....	25
2.6	Strafabteilung / Prozessleitung	25
2.7	Strafabteilung / Einzelgericht	25
2.8	Strafabteilung / Einzelgericht als Zwangsmassnahmengericht.....	26
2.9	Strafabteilung / Kollegialgericht.....	26
2.10	Strafabteilung / Jugendgericht.....	27
3	Verwaltungsgericht	28
3.1	Verwaltungsabteilung	28
3.2	Steuerabteilung.....	28

3.3	Sozialversicherungsabteilung	29
3.4	Einzelgericht im Ausländerrecht.....	29
3.5	Präsidium.....	30
4	Schlichtungsbehörde	31
4.1	Allgemeine Abteilung	31
4.2	Abteilung Miete und Pacht	31
4.3	Abteilung Gleichstellungsgesetz	31
5.	Staatsanwaltschaft.....	32
5.1	Geschäftsgang	32
5.2	Erledigungsarten.....	32
5.3	Erledigungsquotienten	33
5.4	Einsprachen, Einvernahmen und Haftfälle	33
5.5	Ausgesprochene Sanktionen (in rechtskräftigen Strafbefehlen)	33
5.6	Verfahrensdauer	34
5.7	Inanspruchnahme der Abt. II durch die Vereinbarungskantone	35
5.8	Justizkontrolle und Rechtsmittel.....	35
5.9	Beteiligung an Gerichtsverfahren.....	35
5.10	Vollzug von Massnahmen und Strafen (Abt. III).....	35
D	Grafische Übersicht der Geschäftslast	36
1.	Obergericht.....	36
1.1	Geschäftslast 2021 - 2024	36
1.2	Geschäftslast der Abteilungen	36
1.2.1	Zivilabteilung	36
1.2.2	Strafabteilung.....	37
1.2.3	Beschwerdeabteilung in Zivilsachen.....	37
1.2.4	Beschwerdeabteilung in Strafsachen	38
1.2.5	Verfassungsgericht	38
1.2.6	Verwaltungskommission.....	39
1.2.7	Präsidium	39
1.2.8	Gesamtgericht.....	40
1.3	Erledigungsquotienten	41
1.3.1	Erledigung Neueingänge (Q1).....	41
1.3.2	Erledigung Überträge aus den Vorjahren (Q2)	41
1.3.3	Verhältnis Neueingänge zu Erledigungen (Q3).....	42
2.	Kantonsgericht.....	43
2.1	Geschäftslast 2021 - 2024	43

2.2	Geschäftslast der Abteilungen	43
2.2.1	Zivilabteilung	43
2.2.2	Strafabteilung	44
2.3	Erledigungsquotienten	45
2.3.1	Erledigung Neueingänge (Q1).....	45
2.3.2	Erledigung Überträge aus den Vorjahren (Q2)	45
2.3.3	Verhältnis Neueingänge zu Erledigungen (Q3).....	46
3.	Verwaltungsgericht	47
3.1	Geschäftslast 2021 - 2024	47
3.2	Geschäftslast der Abteilungen	47
3.2.1	Verwaltungsabteilung	47
3.2.2	Steuerabteilung	48
3.2.3	Sozialversicherungsabteilung	48
3.2.4	Einzelgericht im Ausländerrecht	49
3.2.5	Präsidium	49
3.3	Erledigungsquotienten	50
3.3.1	Erledigung Neueingänge (Q1).....	50
3.3.2	Erledigung Überträge aus den Vorjahren (Q2)	50
3.3.3	Verhältnis Neueingänge zu Erledigungen (Q3).....	51
4.	Staatsanwaltschaft.....	52
4.1	Geschäftsgang 2024 (ohne Vollzug Jugendanwaltschaft).....	52
4.2	Total Eingänge der Abt. I, Allgemeine Delikte, nach Rechtsgebieten	52
4.3	Total Eingänge der Abt. II, Wirtschaftsdelikte.....	53
4.4	Total Eingänge der Abt. III, Jugendanwaltschaft	54
4.5	Erledigungsquotienten	54
4.6	Inanspruchnahme der Abt. II (Wirtschaftsdelikte) durch die Vereinbarungskantone NW, OW und UR	55
E	Verfahrensdauer	56
1	Obergericht.....	56
2	Kantonsgericht.....	56
3	Verwaltungsgericht	56
F	Verzeichnis der richterlichen Behörden und Mitarbeitenden der Rechtspflege	57

1 Vorbemerkung

An der Sitzung vom 27. März 2025 verabschiedete das Obergericht den vorliegenden Rechenschaftsbericht der Gerichte, der Schlichtungsbehörde und der Staatsanwaltschaft 2024 zuhanden des Landrates.

2 Prüfungsergebnisse

2.1 Kantonsgericht

Die Neueingänge sind im Berichtsjahr um 39 (Vorjahr 65) Verfahren von 1140 auf 1179 (4%) angestiegen. Die Geschäftslast insgesamt hat im Berichtsjahr ebenfalls zugenommen, von 1454 auf 1531 Fälle oder um über 5% (2023: 1454, 2022: 1374, 2021: 1569, 2020: 1473, 2019: 1402, 2018: 1453, 2017: 1378, 2016: 1234, 2015: 1220, 2014: 1180, 2013: 1369, 2012: 1306 und 2011: 1401 Fälle).

Insgesamt wurden 1202 (Vorjahr 1102) Fälle erledigt. Der Bestand an Pendenzen per Ende der Berichtsperiode belief sich somit auf 329 (2023: 352, 2022: 314, 2021: 299, 2020: 274, 2019: 307, 2018: 305, 2017: 306, 2016: 247, 2015: 245, 2014: 223, 2013: 243, 2012: 253 und 2011: 217 Fälle).

Der Arbeitsvorrat (Vergleich des Endjahresbestandes zu den Erledigungen) ist im Vergleich zum Vorjahr von 31% leicht auf 28% gesunken.

2.2 Staatsanwaltschaft

Die Verwaltungskommission des Obergerichts hat die Geschäftstätigkeit der Staatsanwaltschaft im Berichtsjahr geprüft und die landrätliche Justizkommission über ihre Feststellungen informiert. Ausserdem war die Verwaltungskommission gemäss interkantonalen Vereinbarung über die Zusammenarbeit

bei der Verfolgung von Wirtschaftsdelikten (NG 263.2) für die jährliche Berichterstattung an die administrativen Aufsichtsbehörden der Kantone Obwalden und Uri betreffend die «Staatsanwaltschaft für Wirtschaftsdelikte» zuständig.

Nach dem massiven Anstieg der Eingänge bei der Staatsanwaltschaft im Vorjahr (+57%) reduzierte sich ihre Gesamtzahl im Berichtsjahr - auf anhaltend hohem Niveau - von 7673 auf 6828 (-11%). Die Erledigungen gingen von 7193 Verfahren auf 6478 zurück (-10%). Die Pendenzen stiegen von 1458 Verfahren auf 1808 an (+24%).

2.3 Schlichtungsbehörde

Die Geschäftslast stieg verglichen mit dem Vorjahr um 8% von 330 auf 356 an. Die Neueingänge betrugen 276 (Vorjahr 263), mithin eine erneute Zunahme von 5% (Vorjahr 27%). Die Geschäftslast der Abteilung Miete und Pacht verharrt nach wie vor auf hohem Niveau. Aufgrund einer sehr guten Erledigungsquote blieben trotz der grossen Geschäftslast nur 59 Verfahren pendent (Vorjahr 80). Von den 59 hängig gebliebenen Fällen sind deren 8 sistiert (alle auf Parteiantrag).

2.4 Gerichtskasse

Im Berichtsjahr wurden 2559 (Vorjahr 2686) Mahnungen zwecks Eintreibung von Bussen, Geldstrafen, Gerichtsgebühren, Verfahrenskosten und Verlustscheinforderungen verschickt, wovon 1710 (1780) in der Schweiz und 849 (906) im Ausland wohnhafte Schuldnerinnen und Schuldner betrafen. Es wurden 257 (268) Betreibungs- und 238 (207) Fortsetzungsbegehren eingereicht. Hinzu kamen 3 (2) Verwertungsbegehren und 17 (7) Rechtsöffnungsbegehren. Es mussten 149 (136) Verlustscheine entgegengenommen werden. Weiter

wurden 880 (966) Aufträge zur Anordnung des Vollzugs von Ersatzfreiheitsstrafen eingereicht, wovon 227 (279) Aufträge in der Schweiz und 653 (687) Aufträge im Ausland wohnhafte Schuldnerinnen und Schuldner betrafen.

Der Rückgang bei den Eingängen in der Abteilung I (allgemeine Delikte) der Staatsanwaltschaft (sie ist mit allen Abteilungen inkassomässig und buchhalterisch die aufwandintensivste zu betreuende Instanz) hatte im Berichtsjahr nur geringe Auswirkungen auf das Inkasso von Bussen, Geldstrafen und Verfahrenskosten. Im Berichtsjahr mussten für in der Schweiz wohnhafte Schuldnerinnen und Schuldner im Vergleich zum Vorjahr etwas weniger Mahnungen (- 127 / - 5%) sowie folglich auch weniger Betreibungsbegehren (- 11 / - 4%) zugestellt werden. Die Einreichung von Fortsetzungsbegehren (+ 31 / +15%) nahm hingegen zu. Zugenommen hatte auch die Entgegennahme von Verlustscheinen (+ 13 / +10%). Die Aufträge zur Anordnung des Vollzugs von Ersatzfreiheitsstrafen von in der Schweiz und im Ausland wohnenden Schuldnerinnen und Schuldner an das Amt für Justiz nahmen wieder leicht ab (- 86 / - 9%). Die Jahresrechnung 2024 der Gerichtskasse wurde von der Finanzkontrolle Nidwalden geprüft und als sachgerecht beurteilt.

2.5 Beurkundungskommission

Im Berichtsjahr wurde 1 mündliche Beurkundungsprüfung abgenommen. Disziplinarische Massnahmen mussten keine getroffen werden. Die jährliche Kontrolle wurde durch delegierte Kommissionsmitglieder und den Kommissionssekretär anhand von Stichproben durchgeführt. Die Prüfung der Urkundenregister und Urkundenprotokolle gab keine Veranlassung zu Beanstandungen. Die frei

praktizierenden Rechtsanwälte sind hinreichend haftpflichtversichert. Total 1712 Beurkundungen (Vorjahr 1743) wurden anhand von Stichproben geprüft: Kantonale Beamte 276 (Vorjahr 368), Gemeindeschreiber 17 (Vorjahr 36), Rechtsanwälte 1419 (Vorjahr 1339).

2.6 Aufsicht über das Betreibungs- und Konkurswesen

Das Kantonsgericht als Einzelgericht ist die untere, das Obergericht die obere Aufsichtsbehörde über das Betreibungs- und Konkurswesen (Art. 3 Abs. 1 und Art. 4 EG SchKG; NG 271.1). Gemäss Art. 5 EG SchKG berichten die Aufsichtsinstanzen dem Landrat im Rahmen des Rechenschaftsberichtes der Gerichte über die Ergebnisse der Prüfung der Geschäftsführung. Am 4. und am 5. Februar 2025 hat die untere kantonale Aufsichtsbehörde die Prüfung der Geschäftsführung des Betreibungs- und des Konkursamtes des Kantons Nidwalden für das Berichtsjahr vorgenommen. Die Kontrolle selbst gab in den Kernbereichen des Betreibungs- und Konkursamtes zu keinen wesentlichen Beanstandungen Anlass. Künftig wird aber zu überlegen sein, wie die nötige juristische Fachkompetenz intern sichergestellt werden kann, da im Rahmen komplexer Konkursverfahren die entsprechende Beratung vermehrt extern beigezogen werden musste. Nach den Feststellungen der unteren Aufsichtsinstanz werden das Betreibungsamt und das Konkursamt mehrheitlich gut geführt. Neu eingegangen sind 18 (Vorjahr 10) Beschwerden (übernommene Verfahren 0, Vorjahr 2). Die Geschäftslast betrug somit 18 (Vorjahr 12). Davon konnten 16 (Vorjahr 12) Fälle erledigt werden. 8 Beschwerden wurden abgewiesen, auf 5 Beschwerden wurde nicht eingetreten und 3 Beschwerden wurden abgeschrieben. Gutheissungen sind keine erfolgt. 2 Fälle

(Vorjahr 0) sind pendent geblieben. Es erfolgten keine Aufsichtsanzeigen gegen einen Betreibungsbeamten (Vorjahr 1). Ausstandsbegehren sind keine eingegangen. Weisungen an das Betreibungs- und Konkursamt wurden im Berichtsjahr nicht erteilt.

2.7 Dank

Die Arbeitsbelastung in der Zivil-, der Straf- und der Verwaltungsrechtspflege blieb auch im Berichtsjahr konstant hoch und nahm in einigen Bereichen sogar weiter zu. Aufgrund des engagierten Arbeitseinsatzes aller in diesen Justizbereichen tätigen Behördenmitgliedern und Mitarbeitenden konnte die Geschäftslast bewältigt werden. Das Obergericht dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren grossen Einsatz im Dienste der Rechtsbetroffenen ganz herzlich.

3 Ausblick und Diverses

3.1 Situation Kantonsgericht

Im Zusammenhang mit der letzten Erhöhung der Gesamtpensen der Gerichtsschreibenden sowie des Gesamtbeschäftigungsgrades der Gerichtspräsidien im Herbst 2022 hielt die Justizkommission fest, dass das Kantonsgericht den personellen Ausbau als Gelegenheit nutzen soll, die interne Organisation und die internen Abläufe durch externe Fachhilfe überprüfen zu lassen. Am 17. November 2023 beschloss die Justizkommission eine entsprechende Organisationsanalyse in Auftrag zu geben. Der Bericht "Organisationsprüfung des Kantonsgerichts Nidwalden, Ergebnisse der Untersuchung" vom 20. November 2024, verfasst durch Daniel Kettiger, Rechtsanwalt, Mag.rer.publ., wurde im Dezember 2024 öffentlich gemacht und medial breit thematisiert. Der Bericht ist auf der Homepage des Kantons

(nw.ch) abrufbar. Der Experte kam zum Schluss, dass eine ständige Arbeitsüberlastung in vielen Bereichen des Kantonsgerichts, die ungenügende Aktivität des Führungsgremiums sowie die Zunahme der Pendenzen bei gleichzeitiger personeller Unterdotierung zu einem bedenklichen Ausmass an Unzufriedenheit und zu einer hohen Fluktuation beim Personal geführt haben (Bericht Kettiger, S. 2 und 18 f.). Er erkannte beim Kantonsgericht Nidwalden auf mehreren Ebenen Handlungsbedarf, damit es seine Aufgaben so bewältigen kann, wie es von Behörden und Öffentlichkeit, aber auch von den eigenen Mitarbeitenden erwartet werden kann.

Der Experte empfahl insgesamt 23 Massnahmen mit unterschiedlichen Prioritäten. Eine hohe Priorität sah er in der Anpassung des Personalbestandes (Bericht Kettiger, S. 2). Der Bericht stellte einen substantiellen Unterbestand auf allen personellen Ebenen fest: Bei den Kantonsgerichtspräsidien ermittelte er einen Unterbestand von 275-375 Stellenprozenten (%) bei derzeit bewilligten 350%, bei den Gerichtsschreibenden einen Unterbestand von 400-500% bei derzeit bewilligten 500% und beim Kanzleipersonal einen Unterbestand bis 100% bei derzeit bewilligten 300%. Der Experte empfiehlt folgerichtig rund eine Verdoppelung des Personalbestandes am Kantonsgericht (Bericht Kettiger, S. 20).

Das Obergericht anerkennt einen Mehrbedarf an Personal am Kantonsgericht. Die durch den Experten ausgemachte Überlastung kann im Grundsatz nachvollzogen werden. Auch die weiteren vorgeschlagenen Massnahmen (wie z.B. Coaching, Teambildungsprozesse, Überprüfung Fallzuteilung etc.) sind sinnvoll. Es ist absolut zwingend und prioritär, dass die Erstinstanz schnellstmöglich in die Lage versetzt

wird, die hängigen Verfahren wieder innert angemessener Frist zu erledigen. So zeigte sich etwa in etlichen Straffällen, die mit Rechtsmittel an das Obergericht weitergezogen wurden, dass die gesetzlich vorgesehene Begründungsfrist von 90 Tagen teilweise massiv überschritten wurde. Das Vertrauen in die Nidwaldner Justiz schwindet ansonsten in nicht hinnehmbarem Masse. Der Bericht wirft aber in diversen Belangen Fragen auf. Insbesondere ist das krasse Ausmass der durch den Experten ausgemachten Unterdotierung nicht schlüssig nachvollziehbar. Es ist zu erwarten, dass im Zuge der politischen Diskussionen um die notwendigen Aufstockungen weitere Abklärungen erfolgen werden. Das Obergericht ist überzeugt, dass sich die Überlastungssituation am Kantonsgericht zumindest teilweise entschärfen lässt, wenn dieses in den Zustand gebracht wird, die überdurchschnittliche Personalfuktuation einzudämmen und junge Berufsleute für einige Jahre zu halten, so dass sich die Mitarbeitenden eine angemessene Routine im Tagesgeschäft aneignen können.

3.2 Justitia 4.0

Das Projekt Justitia 4.0 verfolgt im Auftrag der Justizdirektorinnen und -direktoren und der Justizkonferenz (Bundesgerichts- und Obergerichtspräsidien) die Digitalisierung der Schweizer Justiz. Aktuell befindet sich das Projekt Justitia 4.0 in einer entscheidenden Phase der Umsetzung. Die Plattform justitia.swiss ist in der Pilotphase. Die gesammelten Erfahrungen und Rückmeldungen aus diesen Tests fliessen in die Weiterentwicklung der Plattform ein, um eine reibungslose Einführung zu gewährleisten. Die gesetzliche Grundlage für die digitale Kommunikation in der Justiz bildet das Bundesgesetz über die Plattformen für die elektronische Kommunikation in der Justiz

(BEKJ). Dieses wurde vom Parlament verabschiedet und legt die Rahmenbedingungen für die elektronische Kommunikation und Akteneinsicht fest. Die Kantone spielen bei der Umsetzung von Justitia 4.0 eine zentrale Rolle, da sie die Digitalisierung der kantonalen Justizbehörden verantworten müssen. Eine erfolgreiche Einführung hängt von einer engen Zusammenarbeit mit dem Bund, der technischen Anpassung, der Schulung des Personals und der Anpassung rechtlicher Rahmenbedingungen ab. Die schweizweite Einführung und Nutzung (Vollbetrieb) von Justitia 4.0 bzw. das Inkrafttreten des Bundesgesetzes über die Plattform für die elektronische Kommunikation der Justiz (BEKJ), und damit das Obligatorium, ist mittlerweile jedoch von 2025 auf 2027 verschoben worden mit einer Übergangsfrist von 5 Jahren. Gründe sind unter anderem Umsetzungsprobleme in den Kantonen, insbesondere im Zusammenhang mit der notwendigen Modernisierung der jeweiligen Geschäftsführungsprogramme.

Die digitale Transformation der Justiz bedeutet einen Kultur- wie auch Technologiewandel, der die Mitarbeitenden in den involvierten Behörden und Ämtern in den nächsten Jahren fordern wird. Das grosse Interesse und die hohe Bereitschaft, den Übergang mitzutragen, ist jedoch auf allen Ebenen spürbar, so dass zuversichtlich vom guten Gelingen der Neuausrichtung der Justiz auszugehen ist.

3.3 Raumsituation der Gerichte

Im Sommer 2024 konnten das Ober- und das Verwaltungsgericht die neuen Räumlichkeiten am Bahnhofplatz 3, Stans, beziehen. Die überfällige Trennung zwischen Kantons- und Obergericht wurde vollzogen. Der Umzug verlief reibungslos und die Eingewöhnung bestens.

Demgegenüber konnte der Standort am Rathausplatz 1 nun vollständig durch das Kantonsgericht belegt werden. Sämtliche durch den Umzug frei gewordenen Büroflächen sind mittlerweile bereits wieder besetzt.

Die Nidwaldner Gerichtsbarkeit verfügt zum heutigen Zeitpunkt wieder über adäquate Räumlichkeiten. Die Nidwaldner Politik, mithin sowohl der Regierungsrat als auch der Landrat, haben den Bedarf der Gerichte bereits im Jahre 2019 anerkannt und in der Folge das Projekt "neues Gerichtsgebäude" tatkräftig unterstützt. Viele Akteure haben zum guten Gelingen bei der Raumsuche und der Realisierung des Ausbaus beigetragen. Ihnen allen gebührt grosser Dank. Die zeitgemässe Infrastruktur, die zweckmässigen Büros sowie der moderne und für Justitia 4.0 gerüstete Gerichtssaal unterstützen die effiziente Fallerledigung am Ober- und Verwaltungsgericht und fördern ein angenehmes Arbeitsklima.

1 Obergericht

Die Gesamtgeschäftslast von 108 Verfahren lag um 7% unter dem Niveau des Vorjahres (116). Die Neueingänge beliefen sich auf 92 (Vorjahr 98). Erledigt wurden im Berichtsjahr 91 Verfahren (Vorjahr 100). Die Erledigungsquote Q3 betrug 99% (Vorjahr 102%). Es bleiben 17 Verfahren pendent (Vorjahr 16).

Von den 91 erledigten Verfahren wurden 60 Verfahren innert 3 Monaten, 21 innert 6 Monaten, 9 innert 12 Monaten und 1 Verfahren innert 24 Monaten beurteilt.

Das Obergericht hat im Berichtsjahr 12 Sitzungen (Vorjahr 12) in Dreier- oder Fünferbesetzung abgehalten. Im Weiteren wurden Kollegialentscheide auf dem Zirkularweg gefällt.

1.1 Berufungsgericht

1.1.1 Zivilabteilung

Die Zivilabteilung hat 17 (Vorjahr 22) Fälle erledigt. Die per Ende Berichtsjahr noch hängigen 8 Fälle (Vorjahr 4) stammen alle aus dem Berichtsjahr.

1.1.2 Strafabteilung

Die Strafabteilung hat 18 Prozesse (Vorjahr 8) erledigt. Die 4 hängig gebliebenen Verfahren (Vorjahr 7) stammen alle aus dem Berichtsjahr.

1.2 Beschwerdeinstanz

1.2.1 Beschwerdeabteilung in Zivilsachen

Die Beschwerdeabteilung hat 10 Verfahren (Vorjahr 19) erledigt. Von den 2 hängig gebliebenen Verfahren (Vorjahr 2) stammen alle aus dem Berichtsjahr.

1.2.2 Beschwerdeabteilung in Strafsachen

Insgesamt sind 17 Verfahren (Vorjahr 22) erledigt worden. Die 3 hängig gebliebenen Verfahren (Vorjahr 3) stammen alle aus dem Berichtsjahr.

1.3 Übrige Gerichtsabteilungen

1.3.1 Verfassungsgericht

Das Verfassungsgericht wurde im Berichtsjahr nicht angerufen.

1.3.2 Gesamtgericht

Das Gesamtgericht hat im Berichtsjahr eine Sitzung abgehalten.

1.3.3 Verwaltungskommission

Neben aufsichtsrechtlichen Aufgaben standen Einsetzungen eines a.o. Staatsanwaltes, Entbindungen vom Amtsgeheimnis und Gesuche um Weiterbildung im Vordergrund.

1.3.4 Präsidium

Die Geschäftslast (16) liegt gleich hoch wie im Vorjahr (16). Pendenzen verblieben keine.

1.4 Diverses

1.4.1

Gegen Urteile des Obergerichts sind im Berichtsjahr 11 (Vorjahr 14) Beschwerden beim Bundesgericht erhoben worden. Insgesamt waren am Bundesgericht im Berichtsjahr 18 (Vorjahr 27) Fälle hängig. Dieses hat 10 Rechtsmittel (Vorjahr 20) beurteilt. Dabei trat es auf 2 (Vorjahr 9) Beschwerden nicht ein, wies 4 (Vorjahr 9) Rechtsmittel ab, hiess 1 (Vorjahr 1) teilweise und 1 (Vorjahr 1) vollumfänglich gut. 8 Rechtsmittel sind beim Bundesgericht noch pendent.

1.4.2

Für Sitzungsgelder, Aktenstudium und Spesenpauschalen wurde die Finanzverwaltung im Berichtsjahr mit Fr. 19'035.00 (2023: 22'160.00, 2022: Fr. 22'005.00, 2021: Fr. 20'500.00, 2020: Fr. 25'617.50) belastet.

1.4.3

Im Berichtsjahr waren 4 Mutationen im Richterkollegium sowie 1 Mutation bei den Gerichtsschreibenden zu verzeichnen. Rolf Gabriel (18 Amtsjahre), Armin Murer (18 Amtsjahre), Paul Achermann (12 Amtsjahre) und Bärli Odermatt (9 Amtsjahre) sind nicht mehr zur Wiederwahl angetreten und ehrenvoll aus dem Amt geschieden. Das Gremium wurde durch Neuwahlen komplettiert mit Fabienne Weger, Stans, Joseph Niederberger, Oberdorf, Fabian Murer, Ennetbürgen, und Denis Guberinic, Hergiswil. Im Übrigen wird bezüglich Änderungen auf die Zusammenstellung unter "F, Verzeichnis der richterlichen Behörden und Mitarbeitenden der Rechtspflege, S. 57", verwiesen.

2 Kantonsgericht

Die Neueingänge (1179) verzeichneten gegenüber dem Vorjahr (1140) einen Zuwachs. Gesamthaft wurden im Berichtsjahr 1202 Fälle erledigt (Vorjahr 1086). Aufgrund der verbesserten Erledigungszahl hat sich die Pendenzenlage mit 329 gegenüber dem Vorjahr (352) leicht verbessert.

2.1 Verfahrensdauer

Von den 1202 erledigten Fällen wurden 803 Verfahren (67%, Vorjahr 868 [78%]) innert 3 Monaten, 246 Prozesse (20%, Vorjahr 121 [10%]) innert 6 Monaten, 98 Verfahren (8%, Vorjahr 57 [5%]) innert eines Jahres und 33

Verfahren (3%, Vorjahr 40 [3%]) innerhalb zweier Jahre erledigt. 22 Verfahren (2%, Vorjahr 16 [1%]) dauerten seit deren Anhebung bis zu ihrem Abschluss länger als 2 Jahre.

Die Verfahrensdauer umfasst den Zeitraum zwischen Eingangsdatum und Erledigungsdatum, mithin dem Tag der Urteilsfällung. Die Zeit zwischen Urteilstag und dem Versand des begründeten Urteils wird statistisch nicht erfasst.

2.2 Pendenzen

Bei der Zivilabteilung stammen 238 der 306 hängigen Fälle aus dem Berichtsjahr, 25 aus dem Jahr 2023, 21 aus dem Jahr 2022, 13 aus dem Jahr 2021, 5 aus dem Jahr 2020, je 1 Fall aus den Jahren 2019, 2018, 2007 und 2006.

In der Strafabteilung waren Ende des Jahres 20 Fälle aus dem Berichtsjahr und 3 aus dem Jahr 2023 pendent.

2.3 Diverses**2.3.1**

Für Sitzungsgelder, Aktenstudium und Wegentschädigungen für die Mitglieder des Gerichtes (exkl. Gerichtspräsidien) wurden Fr. 29'490.00 ausbezahlt (2023: Fr. 22'230.00, 2022: Fr. 18'200.00, 2021: Fr. 25'480.50, 2020: Fr. 21'567.50, 2019: Fr. 16'360.00, 2018: Fr. 20'915.00).

2.3.2

Im Berichtsjahr verzeichnete das Kantonsgericht Mutationen im Richterghremium. Reto Geiser und Hans Wittwer stellten sich nicht mehr der Wiederwahl. Neu gewählt wurden Andrea Arnold, Wolfenschiessen, und Pamela Kohler, Hergiswil. Darüber hinaus haben sich

sowohl bei den Gerichtsschreibenden als auch beim Kanzleipersonal etliche Änderungen ergeben. Es wird hierzu auf die Zusammenstellung unter "F Verzeichnis der richterlichen Behörden und Mitarbeitenden der Rechtspflege, S. 57" verwiesen.

3 Verwaltungsgerecht

Die Gesamtgeschäftslast (113) lag im Bereich des Vorjahres (114). Auch die Neueingänge von 84 Verfahren haben sich nicht frappant verändert (Vorjahr 90). Erledigt wurden im Berichtsjahr 93 Verfahren (Vorjahr 85). Der Erledigungsquotient betrug 111% (Q3; Vorjahr 94%). Folglich hat sich die Pendenzenlage (20) gegenüber der Hängigkeit des Vorjahres (29) vermindert.

Von den 93 erledigten Verfahren wurden 47 innert 3 Monaten, 28 innert 6 Monaten, 16 innert 12 Monaten und 2 innert 24 Monaten beurteilt. Grund für die überjährige Verfahrensdauer waren externe Begutachtungen.

Das Verwaltungsgericht hat im Berichtsjahr 16 Sitzungen in Dreier- oder Fünferbesetzung abgehalten (Vorjahr 15). Im Weiteren wurden Kollegialentscheide auf dem Zirkularweg gefällt.

3.1 Verwaltungsabteilung

Die Geschäftslast umfasste 41 Verfahren (Vorjahr 46). Erledigt wurden 31 Verfahren (Vorjahr 34). Die pendenten 10 Verfahren (Vorjahr 12) stammen alle ausser 1 Verfahren (2023) aus dem Berichtsjahr.

3.2 Steuerabteilung

Die Steuerabteilung hat bei einer Geschäftslast von 8 Verfahren (Vorjahr 18) im Berichtsjahr 6 Verfahren (Vorjahr 16) erledigt. Von den per

Ende Berichtsjahr 2 (Vorjahr 2) pendenten Verfahren stammen alle aus dem Berichtsjahr.

3.3 Sozialversicherungsabteilung

Die Geschäftslast der Sozialversicherungsabteilung belief sich auf 45 Verfahren (Vorjahr 41). Davon wurden 38 Verfahren (Vorjahr 28) erledigt; 7 Fälle (Vorjahr 13) blieben pendent. Davon stammen alle ausser 1 Verfahren (2023) aus dem Berichtsjahr.

3.4 Einzelgericht und Präsidium

Das Einzelgericht im Ausländerrecht hatte 4 Zwangsmassnahmen (Vorjahr 0) zu überprüfen und die Geschäftslast des Präsidiums von 15 Verfahren (Vorjahr 9) lag im Normbereich. Es blieb 1 Verfahren pendent.

3.5 Diverses

3.5.1

Gegen Urteile des Verwaltungsgerichts sind im Berichtsjahr 15 (Vorjahr 10) Beschwerden erhoben worden. Insgesamt waren am Bundesgericht im Berichtsjahr 22 (Vorjahr 21) Fälle hängig. Das Bundesgericht hat deren 12 (Vorjahr 12) erledigt. Dabei trat es auf 6 (Vorjahr 4) Beschwerden nicht ein, wies 5 (Vorjahr 4) Beschwerden ab und hiess 1 (Vorjahr 1) Beschwerde teilweise gut. 10 Rechtsmittel sind noch hängig.

3.5.2

Für Sitzungsgelder, Aktenstudium und Spesenpauschalen wurde die Finanzverwaltung im Berichtsjahr mit Fr. 30'040.00 (2023: Fr. 26'477.00, 2022: Fr. 18'070.00, 2021: Fr. 30'170.00, 2020: Fr. 33'322.50) belastet.

3.5.3

Das Verwaltungsgericht hatte im Berichtsjahr 3 Mutationen im Richterkollegium sowie 1 Mu-

tation bei den Gerichtsschreibenden zu verzeichnen. Peter Fuhrer (20 Amtsjahre), Pascale Kückler Fischer (13 Amtsjahre) und Sepp Schnyder (12 Amtsjahre) sind nicht mehr zur Wiederwahl angetreten und ehrenvoll aus dem Amt geschieden. Das Gremium wurde durch Neuwahlen komplettiert mit Beat Schneider, Hergiswil, Andreas Stump, Buochs, und Christian Waser, Ennetbürgen. Im Übrigen wird bezüglich Änderungen auf die Zusammenstellung unter "F, Verzeichnis der richterlichen Behörden und Mitarbeitenden der Rechtspflege, S. 57", verwiesen.

4 Schlichtungsbehörde

Die Geschäftslast betrug im Berichtsjahr 356 (330). Die Pendenzenlage hat sich auf 59 (Vorjahr 80) reduziert. Im Berichtsjahr wurden insgesamt 297 Fälle erledigt (Vorjahr 250). Dabei wurde in 84 (28%) Fällen (Vorjahr 74 bzw. 29.5%) eine Klagebewilligung erteilt und 213 Verfahren (72%; Vorjahr 176 bzw. 71%) wurden vorab durch Einigung, angenommenem Urteilsvorschlag oder Abschreibung erledigt.

5 Staatsanwaltschaft

5.1 Allgemein

Im Berichtsjahr reduzierte sich die Gesamtzahl der Eingänge von 7673 auf 6828 (-11%) und diejenige der Erledigungen von 7193 auf 6478 (-10%). Die Pendenzen nahmen von 1458 auf 1808 zu (+24%).

5.1.1 Abteilung I, Allgemeine Delikte

Dieser Rückgang ist weitgehend auf das Massengeschäft der Abteilung I zurückzuführen. So gingen die Anzeigen wegen Höchstgeschwindigkeitsüberschreitungen im Bereich des Kirchenwaldtunnels (KWT) von 4086 auf

3042 (-26%) und diejenige der angezeigten Geschwindigkeitsüberschreitungen andernorts von 1521 auf 1269 (-17%) zurück. Dagegen nahmen die Eingänge bei den übrigen Widerhandlungen gegen das Strassenverkehrsgesetz erneut zu, von 794 auf 823 (+4%). Auch die in den letzten Jahren zu beobachtende Zunahme an Eingängen wegen Straftaten gemäss Strafgesetzbuch (StGB) setzte sich im Berichtsjahr deutlich fort. Diese stiegen nochmals von 557 auf 797 (+43%) erheblich an. Sie erreichten damit erneut einen Höchststand seit Bestehen der Einheitsstaatsanwaltschaft. Anzeigen wegen Widerhandlungen gegen das Betäubungsmittelgesetz (BetmG) nahmen demgegenüber von 25 auf 16 ab (-36%). Bei den übrigen angezeigten Straftaten war ein Anstieg von 309 auf 364 (+18%) zu verzeichnen.

5.1.2 Abteilung II, Wirtschaftsdelikte

Bei der Abteilung II, Wirtschaftsdelikte, stieg die Zahl der Eingänge von 24 wieder auf 28 Verfahren an (+17%). Diese bildeten 6 Fallkomplexe anstelle der 5 im Vorjahr (+20%).

5.1.3 Abteilung III, Jugendanwaltschaft

Bei der Abteilung III, Jugendanwaltschaft, kam es im Berichtsjahr zu einem Anstieg der Eingänge von 63 Verfahren auf deren 96 (+52%).

5.2 Details zu den Erledigungen

Die Erledigungen sanken von 7193 auf 6478 Verfahren (-10%).

In der Abteilung I reduzierte sich die Zahl der Erledigungen von 6717 auf 5989 (-11%). Dies ist trotz des Rückgangs beim Massengeschäft insbesondere auf den erheblichen Anstieg an komplexen und zeitintensiven Fällen, vorab im

Bereich des Strafgesetzbuches, zurückzuführen. Gleichzeitig beanspruchten die Einarbeitung von neuen Mitarbeitenden und die Umsetzung grosser Gesetzesrevisionen zusätzliche Ressourcen. Besonders die Anpassungen durch die Änderungen der Strafprozessordnung und des Sexualstrafrechts erforderten erhebliche Vorbereitungen und Schulungen. Aber auch die Friedenskonferenz auf dem Bürgenstock beanspruchte Ressourcen.

In der Abteilung II ging die Zahl der erledigten Verfahren von 38 auf 21 (-45%) zurück, ebenso wie die Zahl der abgeschlossenen Fallkomplexe von 6 auf 5 (-17%). Nachdem im Vorjahr ein seit mehreren Jahren vorrangig bearbeiteter Fallkomplex mit zahlreichen Verfahren weitgehend abgeschlossen werden konnte, lag der Fokus im Berichtsjahr darauf, die verbleibenden Fallkomplexe weiterzuführen und sich in die teilweise sehr umfangreichen neuen Eingänge einzuarbeiten.

Bei der Abteilung III sank die Zahl der Erledigungen von 130 auf 80 (-38%).

Der Erledigungsquotient (EQ) beschreibt die jährliche Arbeitsleistung der Staatsanwaltschaft, indem das Verhältnis der Anzahl Eingänge zur Anzahl Erledigungen (EQ I) bzw. das Verhältnis der Anzahl Pendenzen zu Jahresbeginn zuzüglich der Eingänge zur Anzahl Erledigungen (EQ II) gemessen wird. Im Berichtsjahr sank der Erledigungsquotient I auf 94% (Vorjahr 95%), während der Erledigungsquotient II auf 78% fiel (Vorjahr 83%). Damit setzt sich die seit 2021 beobachtete Tendenz fort, dass weniger Verfahren abgeschlossen werden können, als neue hinzukommen. Diese Entwicklung ist jedoch vor allem auch auf den

deutlichen Anstieg der Fallzahlen in den letzten zwei Jahren sowie die zunehmende Komplexität der Verfahren zurückzuführen (2020: 4349, 2021: 4505, 2022: 4897, 2023: 7673, 2024: 6478).

5.3 Details zu den Pendenzen

Die Pendenzen stiegen im Vergleich zum Vorjahr von 1458 auf 1808 (+24%) an.

Diese Zunahme ist vor allem auf die Abteilung I zurückzuführen, bei welcher die Zahl der pendenten Verfahren von 1391 auf 1713 (+23%) angestiegen ist.

Bei der Abteilung II stiegen die Pendenzen von 47 auf 54 (+15%) und bei den Fallkomplexen von 20 auf 21 (+5%) an.

Bei der Abteilung III erhöhten sich die Pendenzen von 4 auf 20 (+400%). Aktuell sind noch zwei aufwändige Verfahren aus dem Berichtsjahr hängig.

84% (Vorjahr 89%) der hängigen Verfahren sind weniger als ein Jahr, 11% (Vorjahr 6%) zwischen 12 und 24 Monate alt und nur noch 5% (Vorjahr 5%) älter als zwei Jahre.

1 Obergericht

1.1 Zivilabteilung

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
4 (7)	21 (19)	25 (26)	17 (22)	8 (4)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

3	Vorsorgliche Massnahmen	1 Teilw. Gutheissung 1 Abweisung 1 Nichteintreten
2	Organisationsmängel	2 Abweisungen
1	Übriges SchKG	1 Abweisung
3	Eheschutz	1 Guth./Aufh./Rückw. 2 Abweisungen
1	Urteilsabänderung	1 Guth./Aufh./Rückw.
1	Arbeitsvertragsrecht	1 Abweisung
1	Forderung	1 Abweisung
1	Auftrag / Werkvertrag	1 Abweisung
1	Vorsorgliche Beweisführung	1 Guth./Aufh./Rückw.
1	Rechtsschutz in klaren Fällen	1 Nichteintreten
1	Kosten und Entschädigung	1 Gutheissung
1	Rückweisung Bundesgericht	1 Abweisung

1.2 Strafabteilung

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
7 (3)	15 (12)	22 (15)	18 (8)	4 (7)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

4	Revisionsverfahren	2 Guth./Aufh./Rückw. 1 Abschr./gegenstandslos 1 Abschr./formlos
2	Strassenverkehrsgesetz	1 Abweisung 1 Nichteintreten
1	Delikt gegen Vermögen	1 Abweisung
2	Delikte gegen die sexuelle Integrität	1 Teilw. Gutheissung 1 Abweisung
1	Delikt gegen Leib und Leben	1 Nichteintreten

5	Urkundenfälschungen	1	Teilw. Gutheissung
		2	Abweisungen
		1	Nichteintreten
		1	Abschr./Rückzug
1	Gewässerschutzgesetz	1	Abschr./gegenstandslos
1	Jagdgesetz	1	Abweisung
1	Übrige Verfahren	1	Nichteintreten

1.3 Beschwerdeabteilung in Zivilsachen

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
2 (2)	10 (19)	12 (21)	10 (19)	2 (2)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

3	Rechtsöffnungen	3	Nichteintreten
2	Konkurseröffnungen	1	Gutheissung
		1	Nichteintreten
1	Übriges SchKG	1	Nichteintreten
1	Kostenbeschwerde	1	Abweisung
2	Sistierungen	1	Guth./Aufh./Rückw.
		1	Abschr./gegenstandslos
1	Übrige Verfahren	1	Teilw. Gutheissung

1.4 Beschwerdeabteilung in Strafsachen

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
3 (5)	17 (20)	20 (25)	17 (22)	3 (3)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

1	Einstellung	1	Abweisung
8	Nichtanhandnahmen	1	Guth./Aufh./Rückw.
		3	Abweisungen
		4	Nichteintreten
1	Ausstandsverfahren	1	Nichteintreten
1	Editionsverfügung	1	Abweisung
1	Beweismittel	1	Abweisung
1	Haftsache	1	Abschr./formlos

1	Kosten und Entschädigung	1	Abweisung
3	Übrige Verfahren	1	Abweisung
		2	Abschr./formlos

1.5 Verfassungsgericht

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)

1.6 Gesamtgericht

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	1 (1)	1 (1)	1 (1)	0 (0)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

1	Verabschiedung Rechenschaftsbericht
---	-------------------------------------

1.7 Verwaltungskommission

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (1)	12 (11)	12 (12)	12 (12)	0 (0)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

4	Aufsichtswahrnehmungen	4	Gutheissungen/Berichterstattung
2	Einsetzungen a.o. Staatsanwalt	1	Gutheissung
		1	Abweisung
1	Bewilligung nebenberufliche Tätigkeit	1	Gutheissung
2	Gesuche um Weiterbildung	2	Gutheissungen
2	Entbindungen vom Amtsgeheimnis	2	Gutheissungen
1	Aufwandentschädigung	1	Gutheissung

1.8 Präsidium

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	16 (16)	16 (16)	16 (16)	0 (0)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

7	Gesuche um unentgeltliche Rechtspflege	2	Gutheissungen
		1	Teilw. Gutheissung
		4	Abweisungen
3	Gesuche um aufschiebende Wirkung	2	Abweisungen
		1	Abschr./gegenstandslos
6	a.o. Stellvertretung (Art. 73 Abs. 1 GerG)	6	Gutheissungen

2 Kantonsgericht

Eingänge bis Ende 2010 (alte Prozessgesetze [Fälle, die vor 01.01.2011 eingegangen sind])

2.1 Kantonsgerichtspräsidien

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
1 (1)	0 (0)	1 (1)	0 (0)	1 (1)

2.2 Zivilabteilung

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
1 (1)	0 (0)	1 (1)	0 (0)	1 (1)

Eingänge ab Januar 2011 (neue Prozessgesetze [Fälle, die nach 31.12.2010 eingegangen sind])

2.3 Zivilabteilung / Prozessleitung

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
12 (14)	64 (63)	76 (77)	58 (65)	18 (12)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

52	Unentgeltliche Rechtspflege	43	Gutheissungen
		3	Abweisungen
		6	Abschreibungen
3	Schutzschriften	3	Verfahren geschlossen
2	Übriges Erbrecht	2	Gutheissungen
1	Übriges Verfassungs- und Prozessrecht	1	Gutheissung

2.4 Zivilabteilung / Einzelgericht

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
251 (196)	977 (959)	1228 (1155)	1012 (904)	216 (251)
davon Zivilfälle				
127 (108)	333 (283)	460 (391)	340 (264)	120 (127)

davon SchKG

97 (74)	533 (574)	630 (648)	577 (551)	53 (97)
---------	-----------	-----------	-----------	---------

davon Rechtshilfe (ZER)

27 (14)	111 (102)	138 (116)	95 (89)	43 (27)
---------	-----------	-----------	---------	---------

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

56	Scheidungen	48 Gutheissungen
		2 Abweisungen
		4 Überweisungen
		2 Abschreibungen
49	Übriges Familienrecht (Eheschutz, Massnahmen, Schuldneranweisung, Vaterschaft, Unterhalt, Adoption, etc.)	27 Gutheissungen
		2 Teilw. Gutheissungen
		1 Abweisung
		2 Vergleiche
		16 Abschreibungen
		1 Klagebewilligung
235	Übriges Zivilrecht (OR, ZGB und Nebenerlasse)	124 Gutheissungen
		15 Abweisungen
		14 Nichteintreten
		55 Abschreibungen
		27 Kraftloserklärungen
244	Rechtsöffnungen	94 Gutheissungen
		94 Teilw. Gutheissungen
		13 Abweisungen
		2 Nichteintreten
		38 Abschreibungen
		3 Überweisungen
111	Konkurse / Liquidationen	70 Gutheissungen
		18 Abweisungen
		8 Nichteintreten
		15 Abschreibungen
16	Beschwerden	7 Abweisungen
		4 Nichteintreten
		3 Abschreibungen
		2 Vereinigungen
206	Übriges SchKG	183 Gutheissungen
		2 Nichteintreten
		16 Abschreibungen
		5 Verfahren geschlossen

95	Rechtshilfen	84	Zustellungen
		9	Zustellungen nicht möglich
		2	Weiterleitungen

2.5 Zivilabteilung / Kollegialgericht

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
64 (78)	46 (31)	110 (109)	40 (45)	70 (64)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

19	Scheidungen	15	Gutheissungen
		4	Abschreibungen
3	Übriges Familienrecht (Urteilsabänderung, Eheungültigkeit, Unterhalt etc.)	1	Gutheissung
		1	Abweisung
		1	Abschreibung
18	Übriges Zivilrecht (OR, ZGB und Nebenerlasse)	1	Gutheissung
		3	Teilw. Gutheissungen
		1	Abweisung
		2	Nichteintreten
		11	Abschreibungen

2.6 Strafabteilung / Prozessleitung

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
2 (1)	2 (3)	4 (4)	4 (2)	0 (2)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

4	Ernennung eines Pflichtverteidigers	3	Gutheissungen
		1	Abschreibung

2.7 Strafabteilung / Einzelgericht

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
14 (13)	31 (44)	45 (57)	27 (43)	18 (14)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

10	Übrige Delikte gegen das Strafgesetzbuch	5	Verurteilungen
		2	Nichteintreten
		1	Abschr./Rückzug
		2	Vereinigungen
17	Widerhandlungen gegen das Strassenverkehrsgesetz	1	Freispruch
		1	Teilw. Freispruch/ Teilw. Verurteilung
		5	Verurteilungen
		9	Nichteintreten
		1	Abschreibung

2.8 Strafabteilung / Einzelgericht als Zwangsmassnahmengericht

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
1 (3)	50 (32)	51 (35)	51 (34)	0 (1)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

19	Haftsachen	19	Gutheissungen
26	Überwachungen	26	Gutheissungen
6	Übrige Zwangsmassnahmen	4	Gutheissungen
		1	Abschreibung
		1	Verfahren geschlossen

2.9 Strafabteilung / Kollegialgericht

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
6 (7)	9 (8)	15 (15)	10 (9)	5 (6)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

1	Diverses Bundesstrafrecht	1	Verurteilung
2	Delikte gegen Leib und Leben	2	Verurteilungen
4	Übrige Delikte gegen das Strafgesetzbuch	2	Abweisungen
		1	Berichtigung
		1	Verurteilung
1	Übrige Delikte gegen das Strassenverkehrsgesetz	1	Verurteilung
1	Vermögensdelikte	1	Verurteilung
1	Übrige Verfahren	1	Gutheissung

2.10 Strafabteilung / Jugendgericht

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)

3 Verwaltungsgericht

3.1 Verwaltungsabteilung

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
12 (9)	29 (37)	41 (46)	31 (34)	10 (12)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

11	Baurecht	2 Gutheissungen 6 Abweisungen 3 Abschr./Rückzüge
2	Administrativmassnahmen SVG	2 Abweisungen
4	Kindes- und Erwachsenenschutz (KESB)	3 Nichteintreten 1 Abschr./Rückzug
5	Fürsorgerische Unterbringungen (FU)	1 Gutheissung 2 Abweisungen 1 Abschr./gegenstandslos 1 Abschr./formlos
1	Waffenwesen	1 Abweisung
1	Sozialhilfe	1 Nichteintreten
1	Gebühren und Beiträge	1 Abschr./Rückzug
1	Willensvollstreckung / Aufsicht	1 Abweisung
5	Übrige Verfahren	2 Abweisungen 2 Nichteintreten 1 Abschr./Vergleich

3.2 Steuerabteilung

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
2 (3)	6 (15)	8 (18)	6 (16)	2 (2)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

1	Kantons-, Gemeinde- und Bundessteuer	1 Teilw. Guth./Aufh./Rückw.
1	Grundstückgewinnsteuer	1 Abweisung
2	Handänderungssteuer	2 Abweisungen
2	Nach- und Strafsteuer	1 Abweisung 1 Nichteintreten

3.3 Sozialversicherungsabteilung

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
13 (12)	32 (29)	45 (41)	38 (28)	7 (13)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

2	Arbeitslosenversicherungsrecht	1	Teilw. Gutheissung
		1	Abschr./formlos
19	Invalidenversicherungsrecht	1	Guth./Aufh./Rückw.
		1	Teilw. Guth./Aufh./Rückw.
		13	Abweisungen
		1	Nichteintreten
		2	Abschr./Anerkennungen
		1	Abschr./gegenstandslos
6	Unfallversicherungsrecht	1	Guth./Aufh./Rückw.
		4	Abweisungen
		1	Nichteintreten/Überweisung
4	AHV-Beschwerden	3	Abweisungen
		1	Abschr./Rückzug
1	Familienzulagen	1	Abschr./Rückzug
3	Berufliche Vorsorge	2	Teilw. Gutheissungen
		1	Abweisung
2	Krankenversicherungsrecht	1	Abweisung
		1	Abschr./formlos
1	Rückweisung Bundesgericht	1	Gutheissung

3.4 Einzelgericht im Ausländerrecht

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	4 (0)	4 (0)	4 (0)	0 (0)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

4	Überprüfungen Ausschaffungshaft	4	Bestätigungen
---	---------------------------------	---	---------------

3.5 Präsidium**a) Geschäftslast**

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
2 (0)	13 (9)	15 (9)	14 (7)	1 (2)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

13	Gesuche um unentgeltliche Rechtspflege	7	Gutheissungen
		1	Teilw. Gutheissung
		4	Abweisungen
		1	Nichteintreten
1	Gesuch um aufschiebende Wirkung	1	Abschr./gegenstandslos

4 Schlichtungsbehörde

4.1 Allgemeine Abteilung

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
61 (56)	164 (155)	225 (211)	177 (150)	48 (61)

b) Rechtsgebiete / Art der Erledigung

38	Arbeitsrecht	12	Einigungen
		1	Urteilsvorsch. angenommen
		10	Anderweitige Erledigung
		15	Klagebewilligungen
139	Übriges Zivilrecht	33	Einigungen
		13	Urteilsvorsch. angenommen
		1	Entscheid
		34	Anderweitige Erledigung
		58	Klagebewilligungen

4.2 Abteilung Miete und Pacht

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
19 (11)	112 (108)	131 (119)	120 (100)	11 (19)

b) Art der Erledigung

120	Miete und Pacht	74	Einigungen
		8	Urteilsvorsch. angenommen
		27	Anderweitige Erledigung
		11	Klagebewilligungen

4.3 Abteilung Gleichstellungsgesetz

a) Geschäftslast

übernommen	eingegangen	zusammen	erledigt	pendent
0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)

5. Staatsanwaltschaft

5.1 Geschäftsgang

	übernommen		eingegangen		erledigt		pendent	
Abt. I, Allgemeine Delikte								
HG KWT	716	(255)	3042	(4086)	3049	(3625)	709	(716)
HG Übrige	153	(129)	1269	(1521)	1186	(1497)	236	(153)
SVG Übrige	143	(109)	823	(794)	792	(760)	174	(143)
StGB	311	(235)	797	(557)	601	(481)	507	(311)
BetmG	7	(6)	16	(25)	15	(24)	8	(7)
Anderes	61	(82)	364	(309)	346	(330)	79	(61)
Abt. II, Wirtschaftsdelikte (in eckigen Klammern: Zusammenhängende Fallkomplexe)	47 (20)	(61 [21])	28 (6)	(24 [5])	21 (5)	(38 [6])	54 (21)	(47 [20])
Abt. III, Jugendanwaltschaft	4	(71)	96	(63)	80	(130)	20	(4)
Ausstandsbegehren c. Polizei	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)
Gerichtsstandsverfahren	10	(9)	203	(111)	201	(110)	12	(10)
Geldwäscherei-Verdachtsmeldungen	0	(0)	1	(1)	1	(1)	0	(0)
Rechtshilfenachrichtigungen	0	(0)	7	(8)	7	(8)	0	(0)
Rechtshilfe international	4	(5)	27	(24)	25	(25)	6	(4)
Rechtshilfe national	2	(1)	17	(7)	18	(6)	2	(2)
Varia-Geschäfte	0	(15)	138	(143)	136	(158)	1	(0)
WAV (Wiederaufnahme Verjährung)	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)
TOTAL	1458	(978)	6828	(7673)	6478	(7193)	1808	(1458)
Veränderung in %		(+49)		(-11)		(-10)		(+24)

5.2 Erledigungsarten

	Abt. I		Abt. II		Abt. III		Total	
Strafbefehle, Nachentscheide	2921	(2760)	1	(1)	47	(48)	2969	(2809)
Anklagen, Überweisungen*	21	(18)	2	(5)	0	(0)	23	(23)
Einstellungen, Sistierungen	1789	(2549)	12	(21)	8	(16)	1809	(2586)
Nichtanhandnahmen	633	(687)	0	(5)	5	(7)	638	(699)
Abtretungen, Vereinigungen	625	(703)	6	(5)	20	(59)	651	(767)
RH erledigt (Abt. II)	0	(0)	0	(1)	0	0	0	(1)

*Die Überweisungen von Strafbefehlen an das Kantonsgericht, bei welchen zufolge Ungültigkeit oder Rückzugs der Einsprache die Rechtskraft der Strafbefehle gerichtlich festgestellt worden ist, sind nicht unter „Überweisungen“, sondern unter „Strafbefehle“ berücksichtigt worden.

5.3 Erledigungsquotienten

a) Verhältnis Eingänge zu Erledigungen

Eingänge	6828	(7673)
Erledigungen	6478	(7193)
Quotient 1	95%	(94%)

b) Verhältnis Übernahmen und Eingänge zu Erledigungen

Übernahmen	1458	(978)
Eingänge	6828	(7673)
Total	8286	(8651)
Erledigungen	6478	(7193)
Quotient 2	78%	(83%)

5.4 Einsprachen, Einvernahmen und Haftfälle

	Abt. I		Abt. II		Abt. III		Total	
Einsprachen	94	(126)	0	(0)	0	(1)	94	(127)
Rückzüge Einsprachen	24	(37)	0	(0)	0	(1)	24	(38)
Einvernahmen	148	(102)	30	(21)	8	(10)	186	(133)
Anzahl Häftlinge im Gefängnis Stans							19	(12)
Hafttage im Gefängnis Stans							799	(461)

5.5 Ausgesprochene Sanktionen (in rechtskräftigen Strafbefehlen)

a) Abt. I und Abt. II (Erwachsenenstrafrecht)

Busse (ohne durch die Kantonspolizei erhobene Ordnungsbussen)	2549	(2454)
Geldstrafe		
– unbedingt	32	(24)
– unbedingt mit Busse	7	(7)
– teilbedingt	0	(0)
– bedingt	7	(2)
– bedingt mit Busse	326	(263)
Freiheitsstrafe		
– unbedingt	0	(6)
– bedingt	1	(5)
Verwarnung	0	(0)
Umgangnahme von Strafe	0	(2)
Total	2922	(2761)

b) Abt. III (Jugendstrafrecht)

ba) Sanktionen

Busse (ohne durch Kantonspolizei erhobene Ordnungsbussen)

– unbedingt	19	(14)
– bedingt	0	(0)
Freiheitsentzug		
– unbedingt	1	(1)
– bedingt	0	(5)
Persönliche Leistung		
– unbedingt	2	(6)
– bedingt	0	(0)
Verweis	25	(22)
Umgangnahme von Strafe	0	(0)
Total	47	(48)

bb) Schutzmassnahmen

Aufsicht	0	(0)
Persönliche Betreuung	0	(0)
Ambulante Behandlung	0	(0)
Total	0	(0)

5.6 Verfahrensdauer

a) Eingang der Ende 2024 pendenten Strafuntersuchungen

Jahr	Abt. I		Abt. II		Abt. III		Total	
2009	1	(1)	0	(0)	0	(0)	1	(1)
2010	1	(1)	0	(4)	0	(0)	1	(5)
2011	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)
2012	0	(0)	1	(1)	0	(0)	1	(1)
2013	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)
2014	1	(1)	1	(1)	0	(0)	2	(2)
2015	0	(0)	0	(2)	0	(0)	2	(2)
2016	0	(0)	0	(0)	0	(0)	0	(0)
2017	0	(0)	1	(1)	0	(0)	0	(1)
2018	4	(5)	0	(2)	0	(0)	4	(7)
2019	2	(3)	2	(2)	0	(0)	4	(5)
2020	9	(13)	1	(2)	0	(0)	10	(15)
2021	19	(32)	5	(8)	0	(0)	24	(40)
2022	33	(69)	13	(14)	0	(0)	46	(83)
2023	185	(1266)	7	(10)	0	(4)	192	(1280)
2024	1458	-	23	-	20	-	1501	-
Total	1713	(1391)	54	(47)	20	(4)	1787	(1442)

b) Pendenzen im Verhältnis zur Verfahrensdauer

<1 Jahr	84.00%	(88.77%)
1-2 Jahre	10.74%	(5.76%)
>2 Jahre	5.26%	(5.48%)

c) Dauer der erledigten Verfahren (in Monaten)

Monate	Anzahl Verfahren		Prozentualer Anteil an Erledigungen	
0-3	4236	(5377)	69.6	(78.1)
3-6	1130	(884)	18.5	(12.8)
6-12	481	(449)	7.9	(6.5)
12-24	195	(111)	3.2	(1.6)
>24	48	(67)	0.8	(1.0)
Total	6090	(6888)	100	(100)

5.7 Inanspruchnahme der Abt. II durch die Vereinbarungskantone

	Nidwalden	Obwalden	Uri	Total
Arbeitsstunden	4220.82 (3625.54)	753.37 (1135.78)	656.14 (648.70)	5630.33 (5410.02)
Verhältnis in %	75 (67)	13 (21)	12 (12)	100 (100)

5.8 Justizkontrolle und Rechtsmittel

a) Nichtgenehmigungen durch Oberstaatsanwalt

Nichtanhandnahme-, Sistierungs- und Einstellungsverfügungen	0	(1)
---	---	-----

b) Durch die Staatsanwaltschaft erhobene

Revisionsgesuche	2	(1)
Berufungsanmeldungen, Berufungen und Beschwerden	3	(1)
Anschlussberufungen	0	(0)
Gesuche um Gerichtsstandsbestimmung an das Bundesstrafgericht	4	(0)
Beschwerden in Strafsachen an das Bundesgericht	0	(0)

5.9 Beteiligung an Gerichtsverfahren

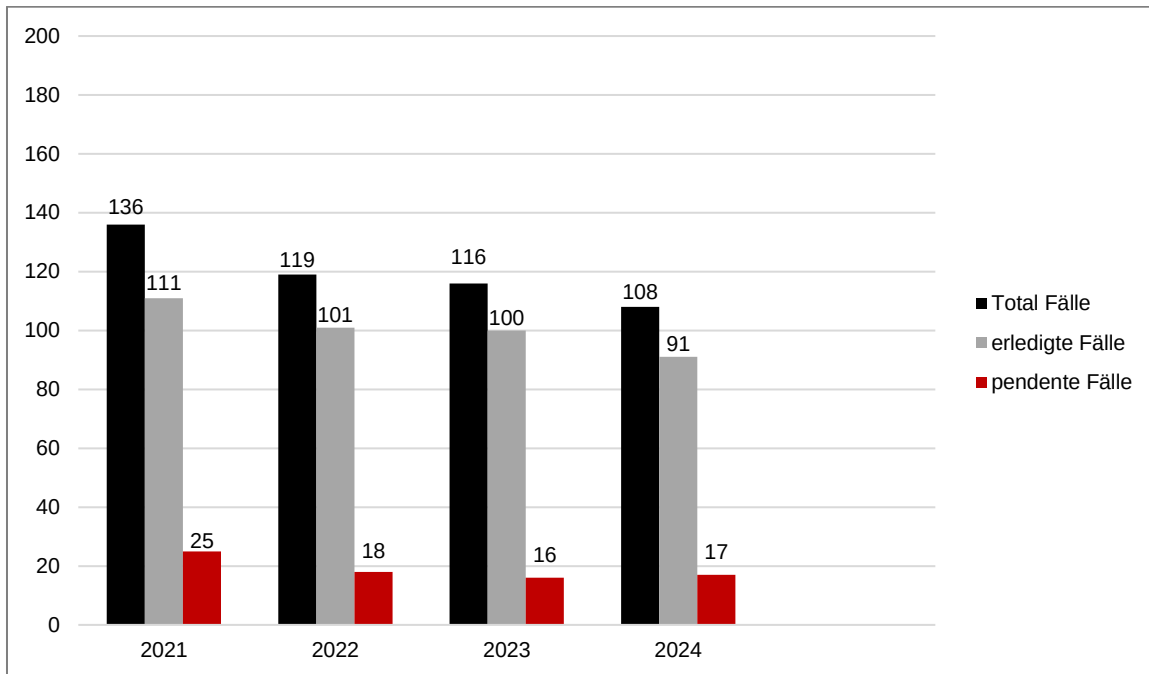
Die Beteiligung der Staatsanwaltschaft an Gerichtsverfahren ergibt sich aus den Rechenschaftsberichten der jeweiligen Gerichte.

5.10 Vollzug von Massnahmen und Strafen (Abt. III)

	übernommen	eingegangen	erledigt	pendent
Total	0 (4)	3 (6)	3 (10)	0 (0)

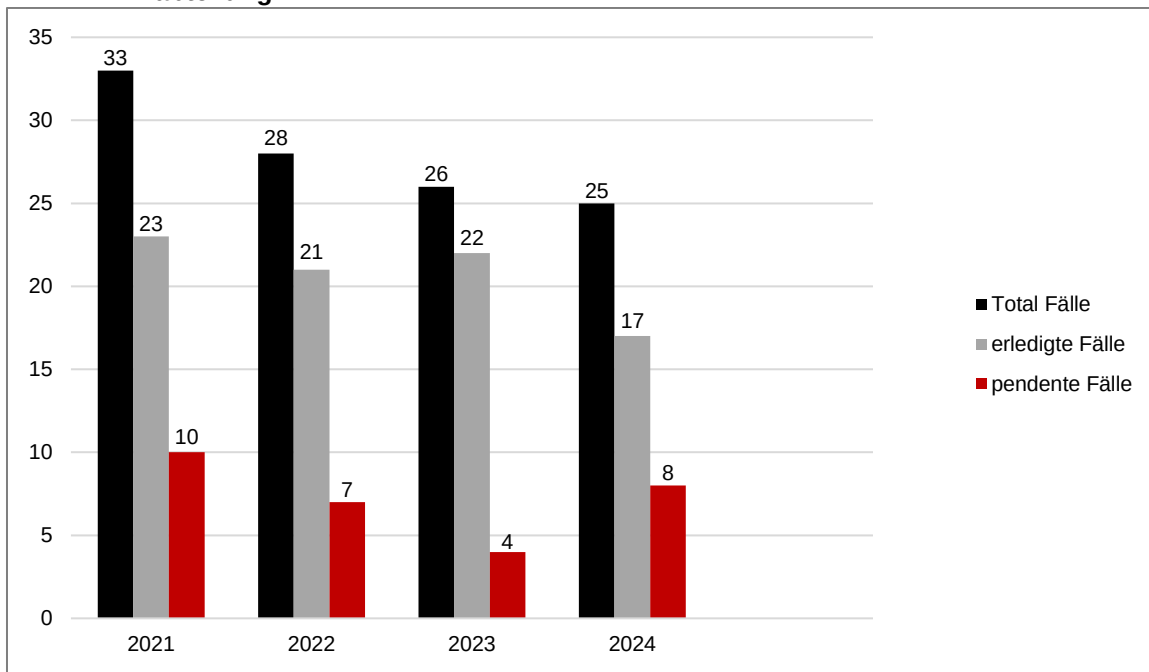
1. Obergericht

1.1 Geschäftslast 2021 - 2024

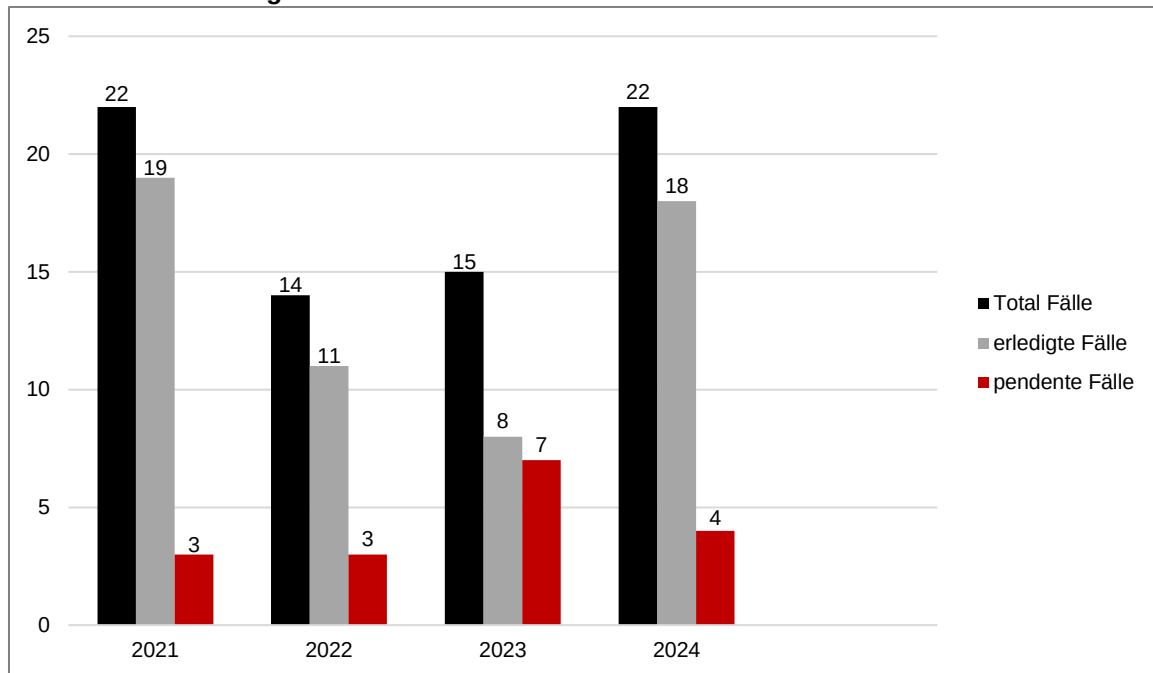


1.2 Geschäftslast der Abteilungen

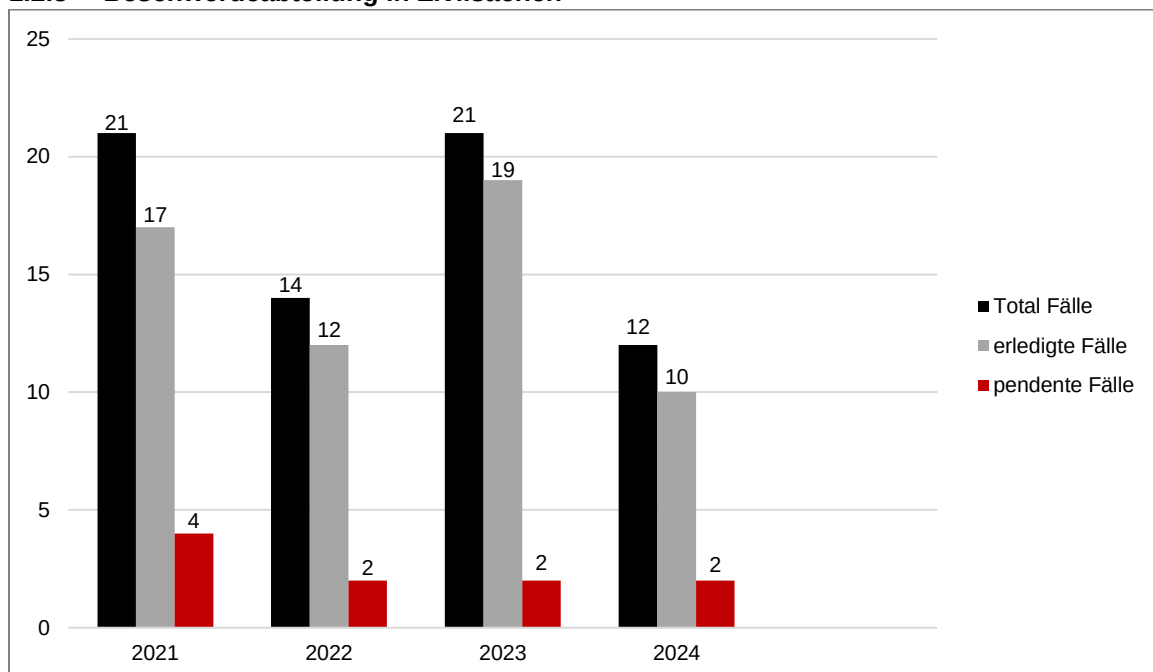
1.2.1 Zivilabteilung



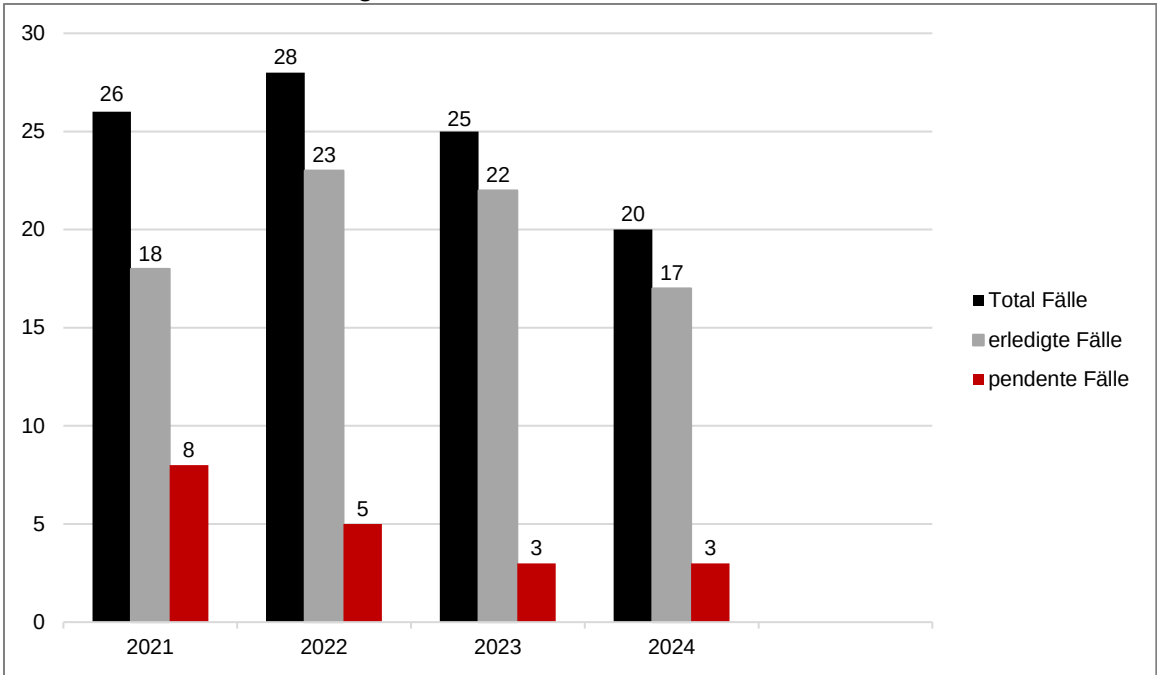
1.2.2 Strafabteilung



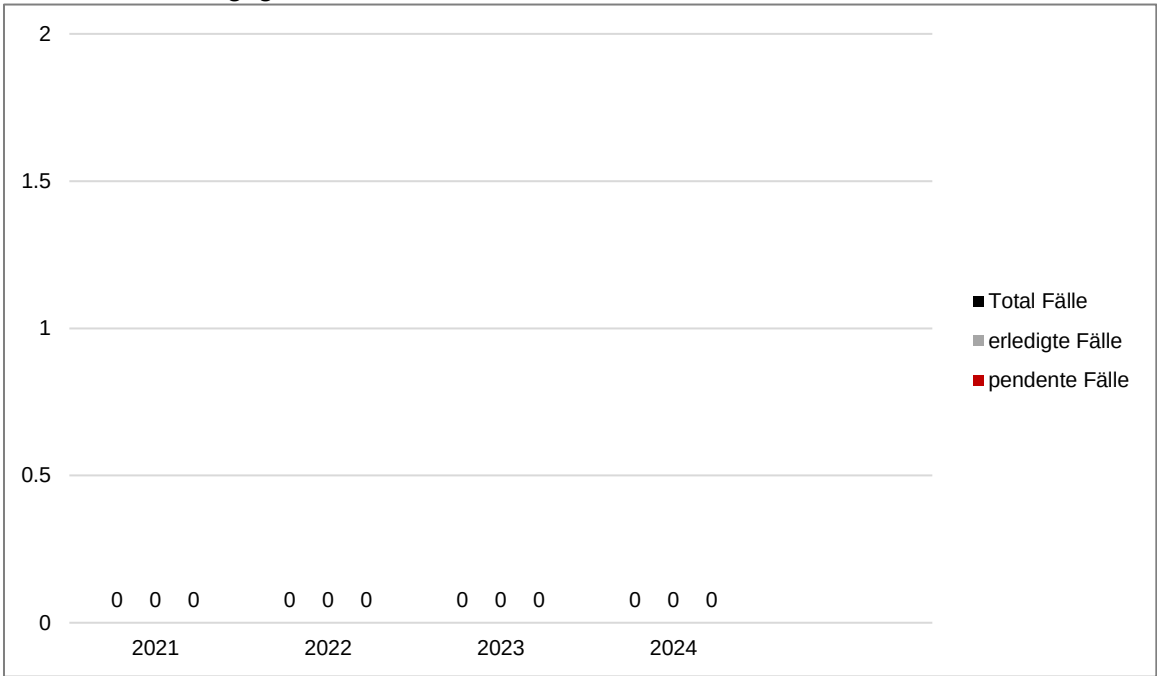
1.2.3 Beschwerdeabteilung in Zivilsachen



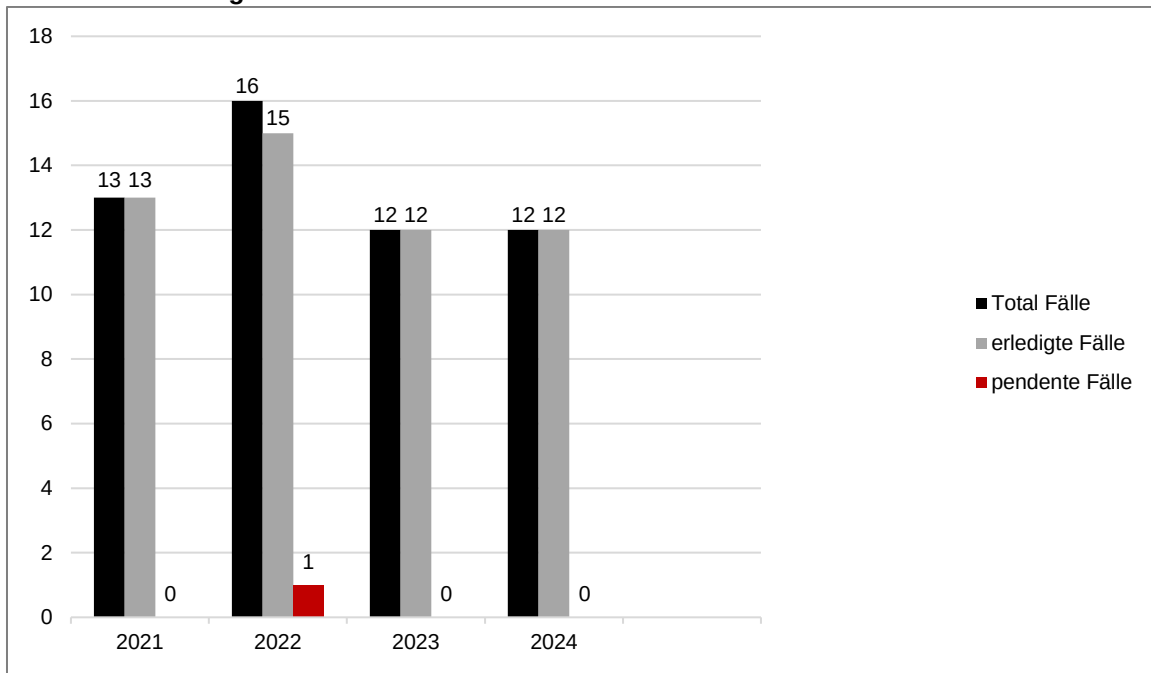
1.2.4 Beschwerdeabteilung in Strafsachen



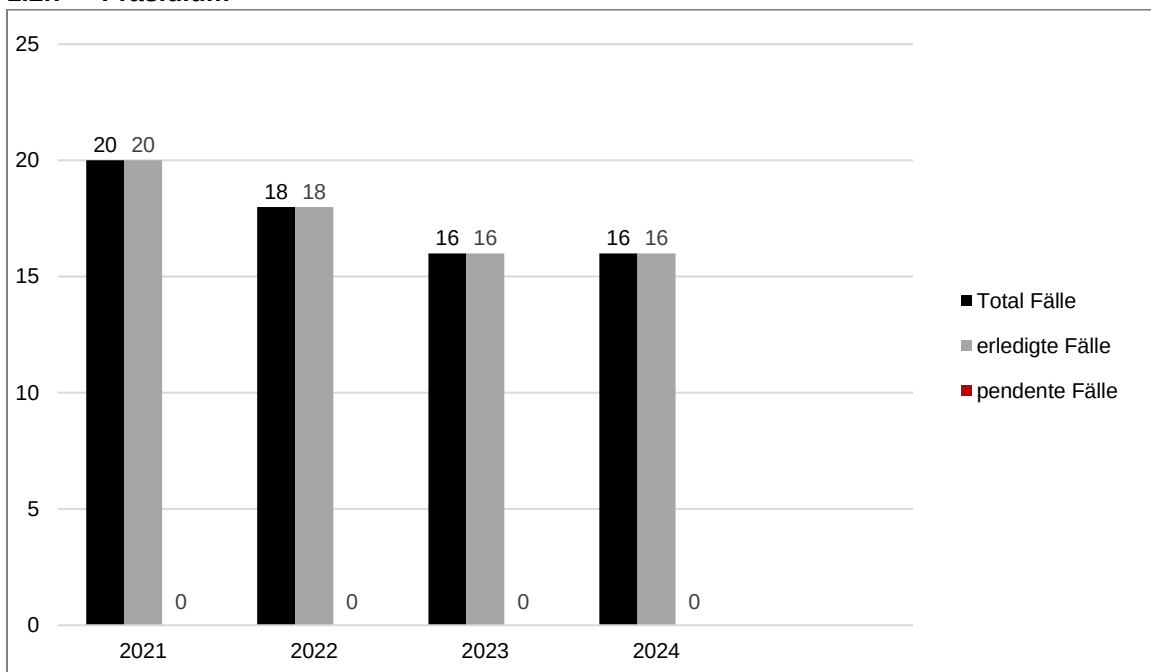
1.2.5 Verfassungsgericht



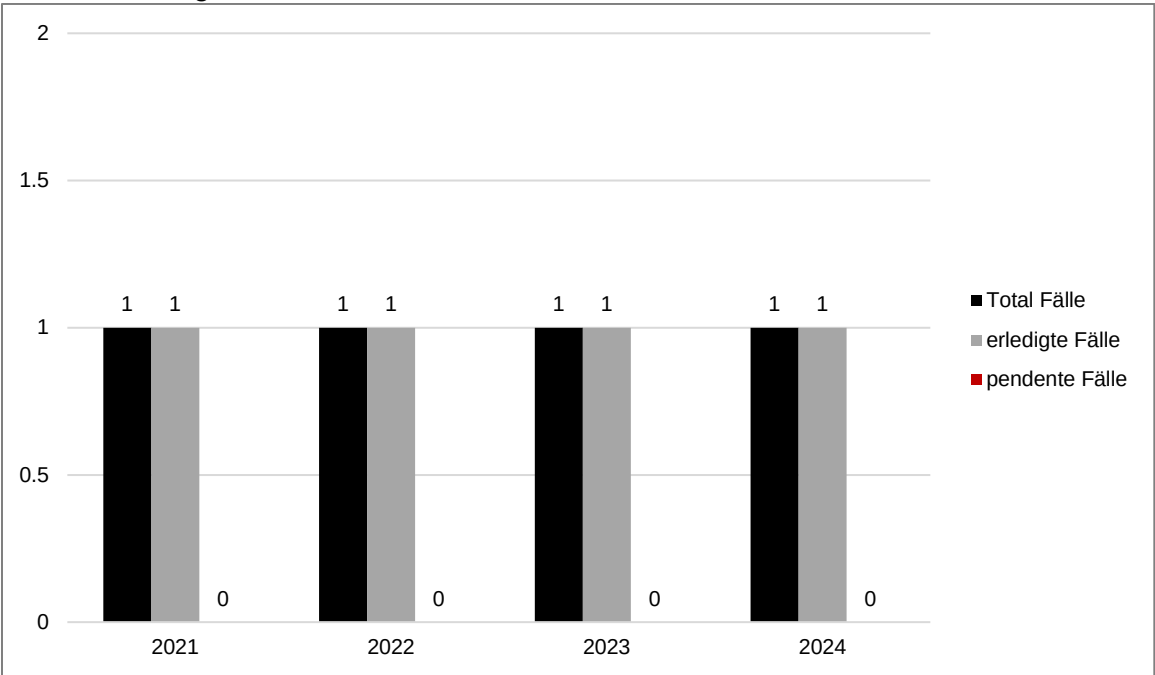
1.2.6 Verwaltungskommission



1.2.7 Präsidium



1.2.8 Gesamtgericht



1.3 Erledigungsquotienten

1.3.1 Erledigung Neueingänge (Q1)



	Eingänge 2024	davon erledigt 2024	davon Übertrag auf 2025
Zivilabteilung	21	13	8
Strafabteilung	15	11	4
Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	10	8	2
Beschwerdeabteilung in Strafsachen	17	14	3
Übrige	29	29	0
Total	92 (100%)	75 (82%)	17 (18%)

1.3.2 Erledigung Überträge aus den Vorjahren (Q2)



	Übertrag von 2023	davon erledigt 2024	davon Übertrag auf 2025
Zivilabteilung	4	4	0
Strafabteilung	7	7	0
Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	2	2	0
Beschwerdeabteilung in Strafsachen	3	3	0
Übrige	0	0	0
Total	16 (100%)	16 (100%)	0 (0%)

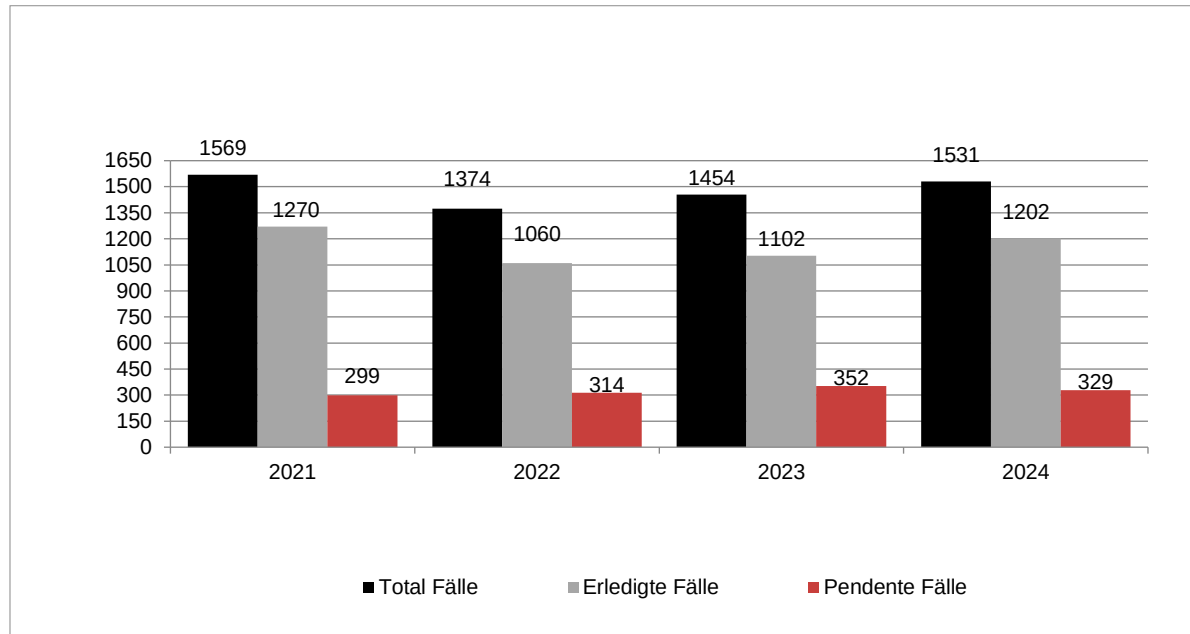
1.3.3 Verhältnis Neueingänge zu Erledigungen (Q3)



	Eingegangene Verfahren 2024	Erledigung 2024
Zivilabteilung	21	17
Strafabteilung	15	18
Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	10	10
Beschwerdeabteilung in Strafsachen	17	17
Übrige	29	29
Total	92 (100%)	91 (99%)

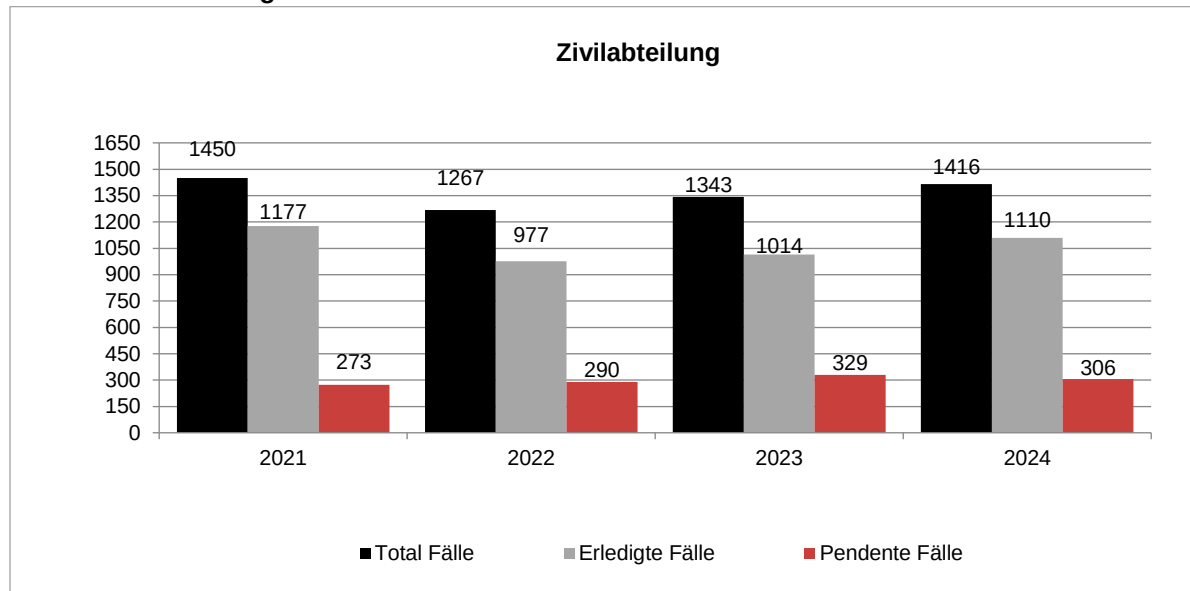
2. Kantonsgericht

2.1 Geschäftslast 2021 - 2024

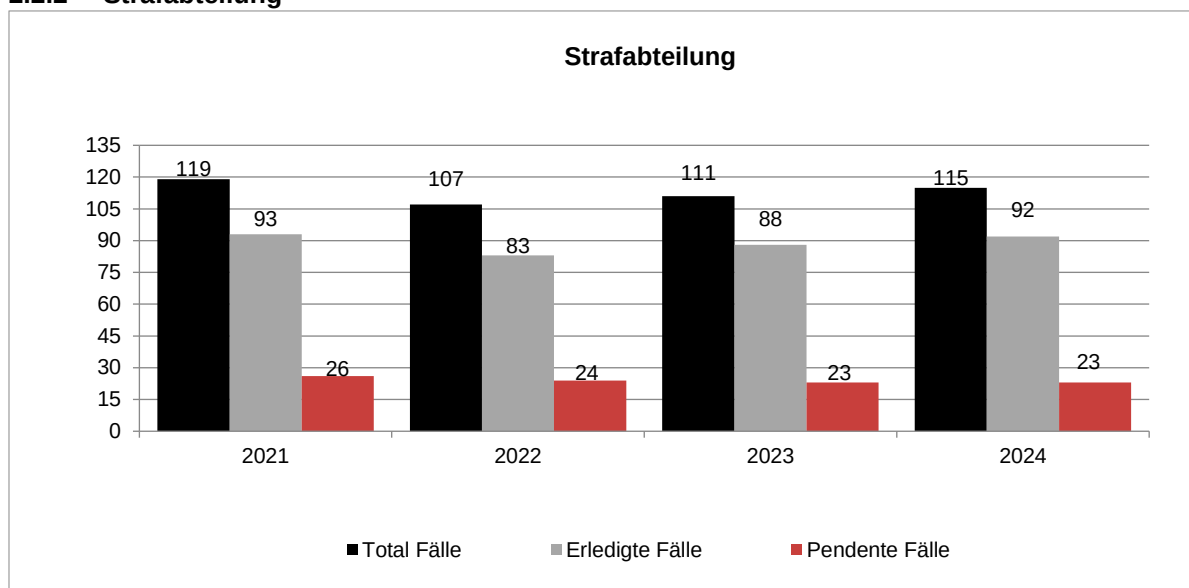


2.2 Geschäftslast der Abteilungen

2.2.1 Zivilabteilung

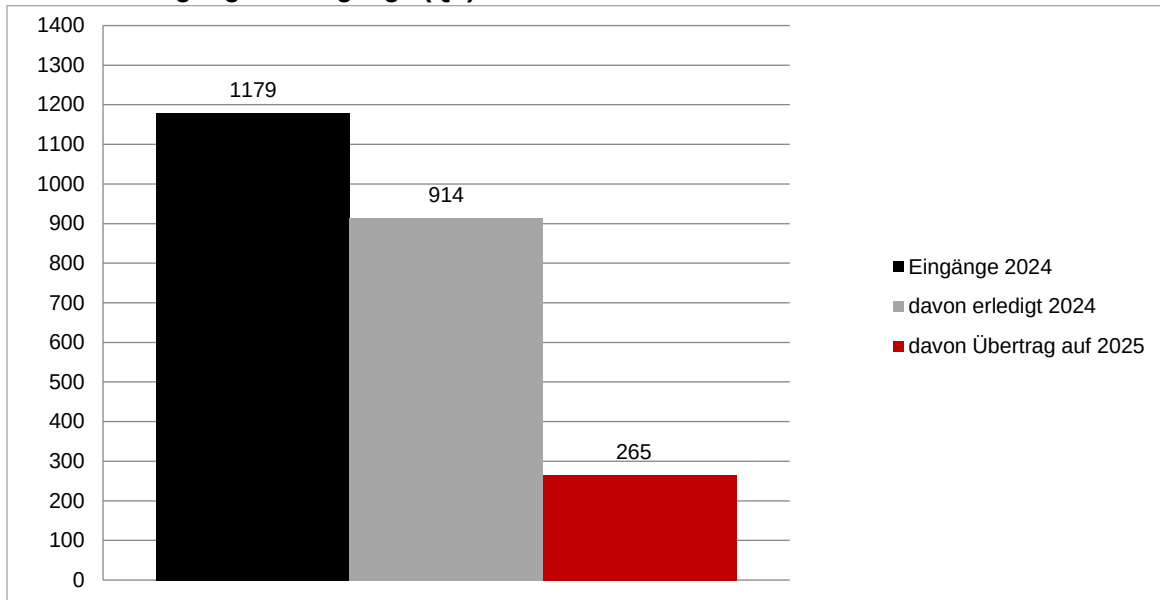


2.2.2 Strafabteilung



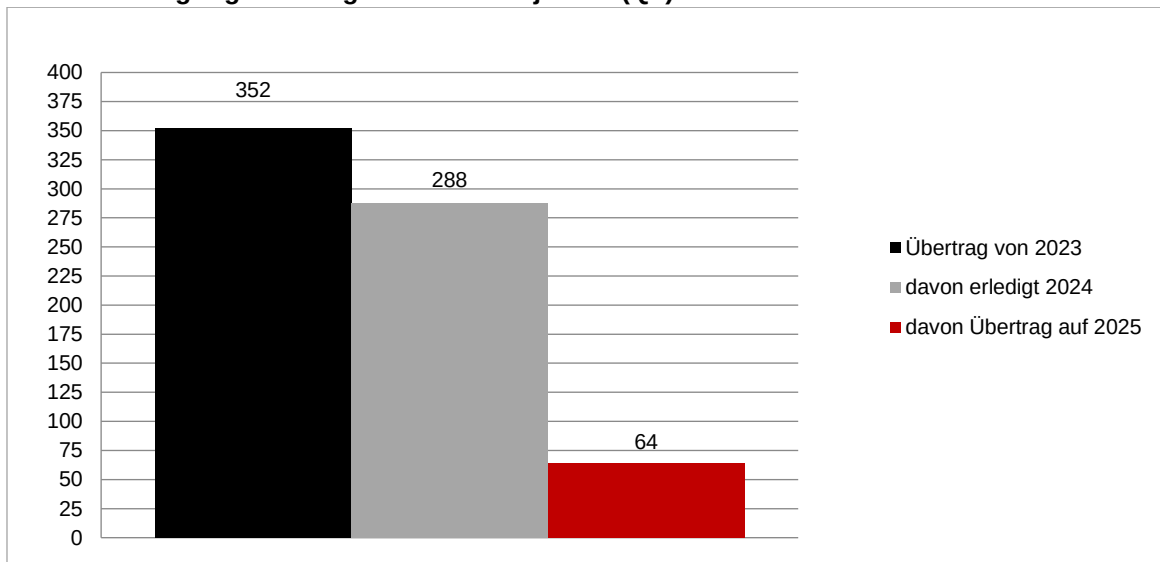
2.3 Erledigungsquotienten

2.3.1 Erledigung Neueingänge (Q1)



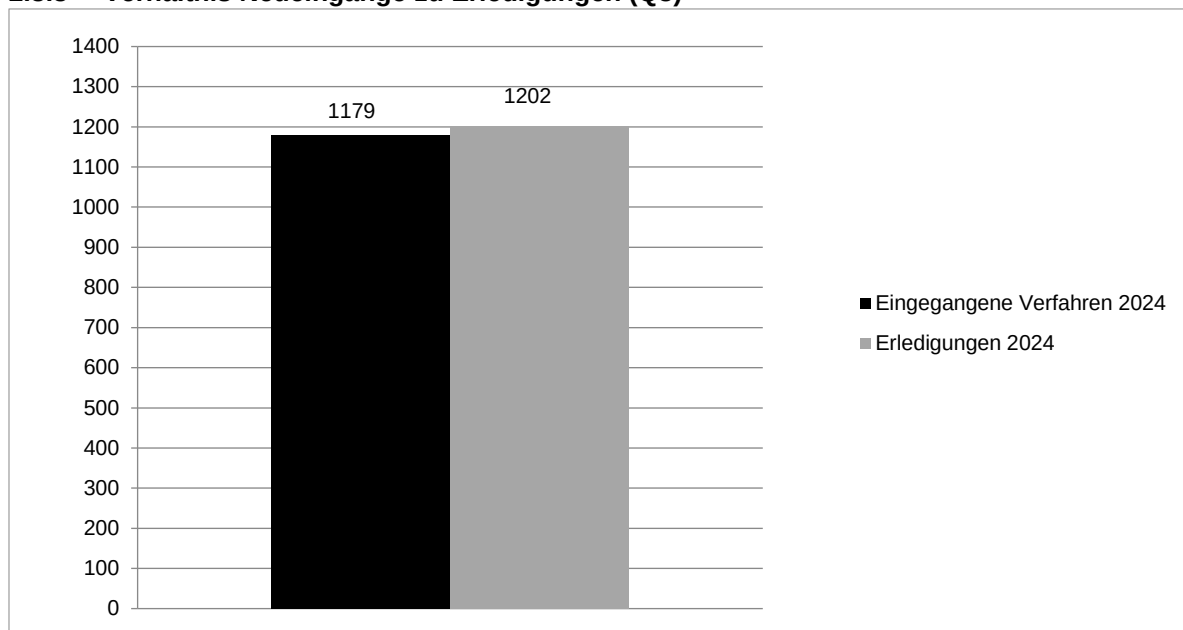
	Eingegangene Verfahren 2024	davon erledigt 2024	davon Übertrag auf 2025
Zivilabteilung	1087	842	245
Strafabteilung	92	72	20
Total	1179 (100%)	914 (78%)	265 (22%)

2.3.2 Erledigung Überträge aus den Vorjahren (Q2)



	Übertrag von 2023	davon erledigt 2024	davon Übertrag auf 2025
Zivilabteilung	329	268	61
Strafabteilung	23	20	3
Total	352 (100%)	288 (82%)	64 (18%)

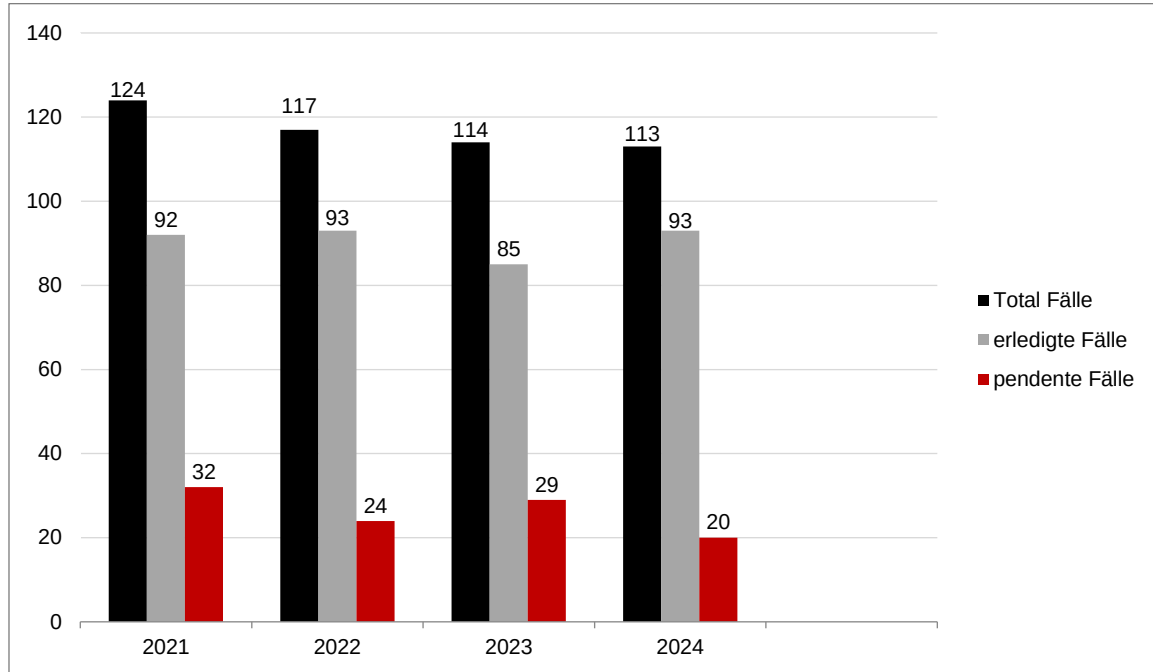
2.3.3 Verhältnis Neueingänge zu Erledigungen (Q3)



	Eingegangene Verfahren 2024	Erledigung 2024
Zivilabteilung	1087	1110
Strafabteilung	92	92
Total	1179 (100%)	1202 (102%)

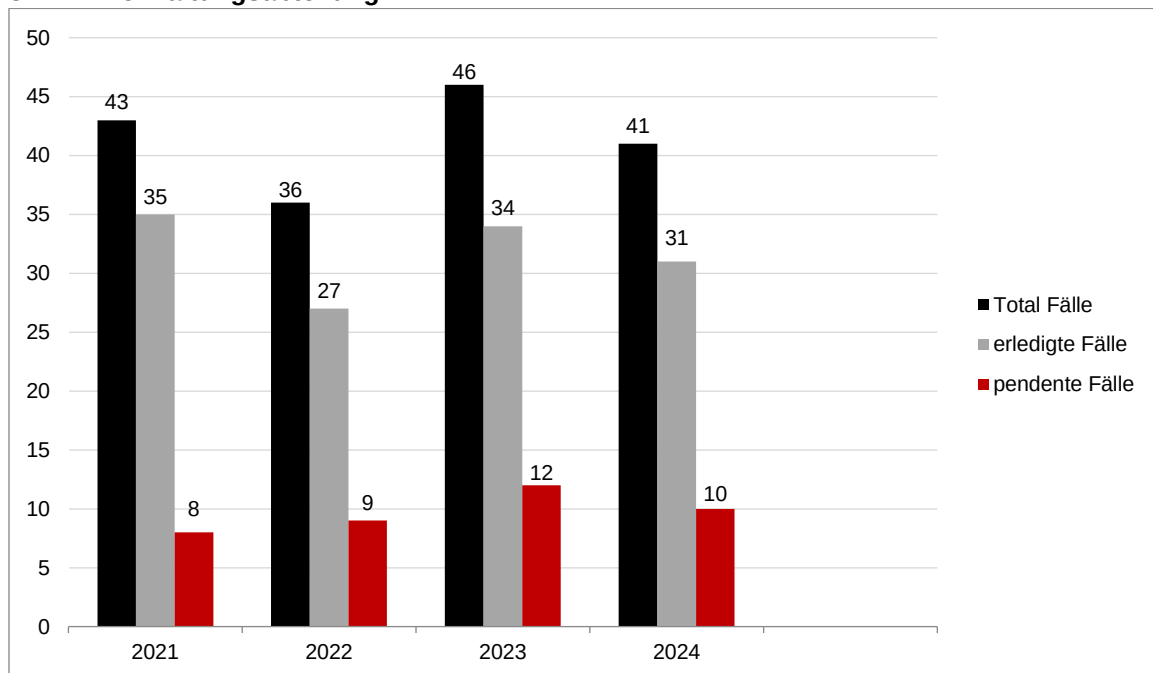
3. Verwaltungsgericht

3.1 Geschäftslast 2021 - 2024

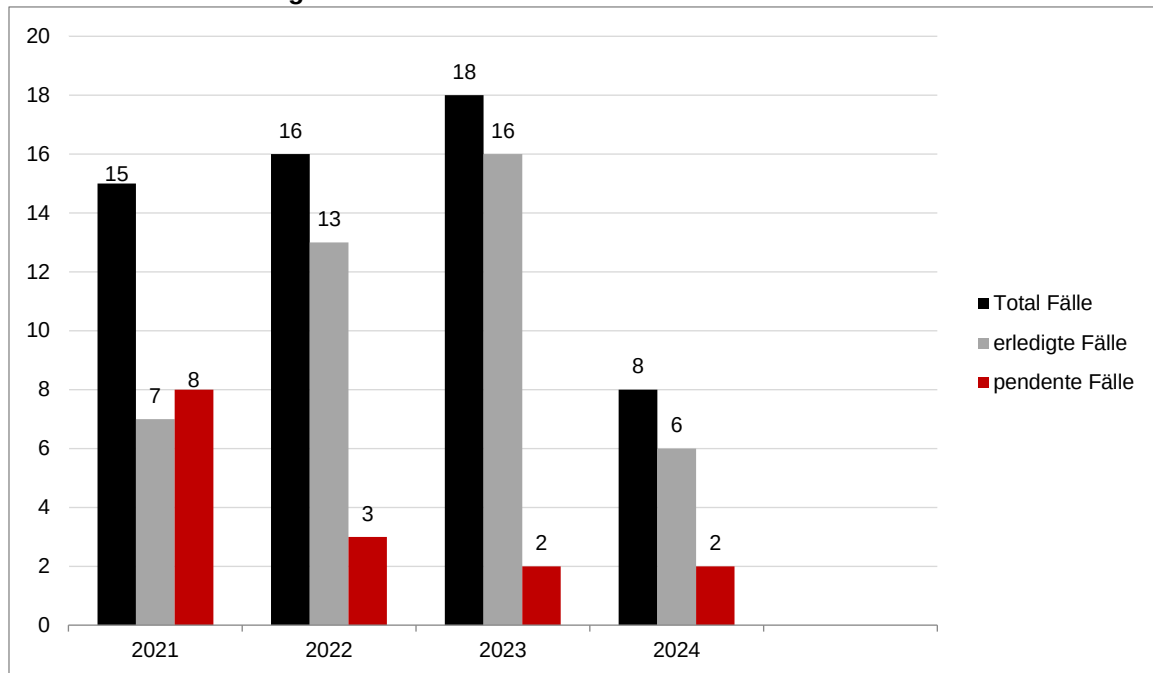


3.2 Geschäftslast der Abteilungen

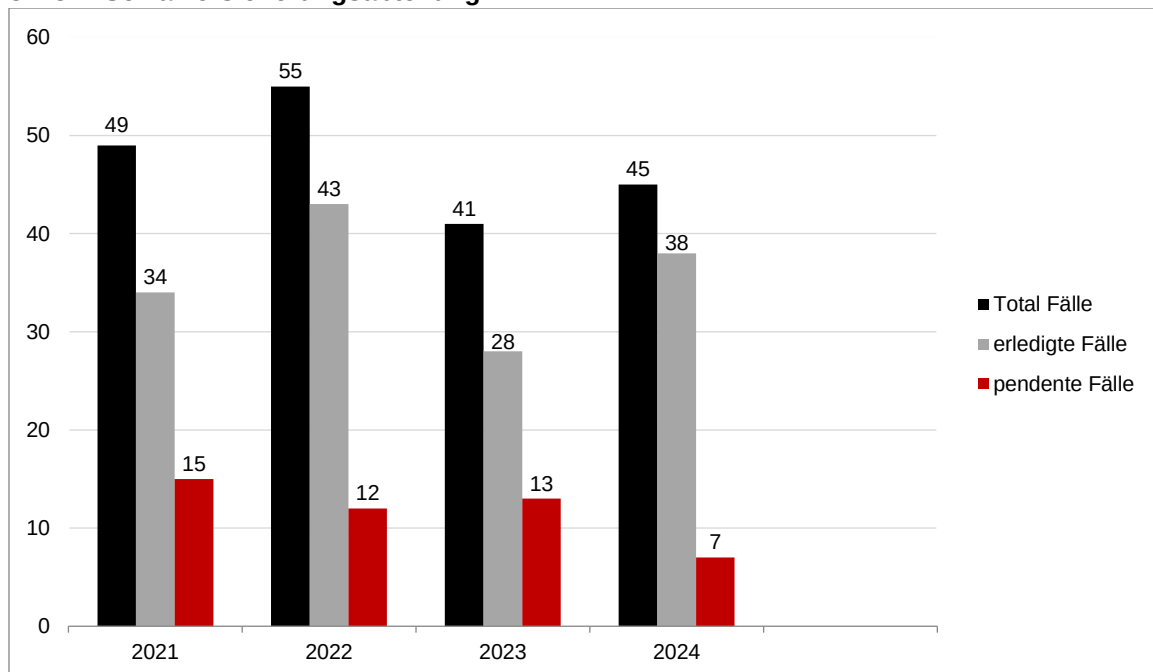
3.2.1 Verwaltungsabteilung



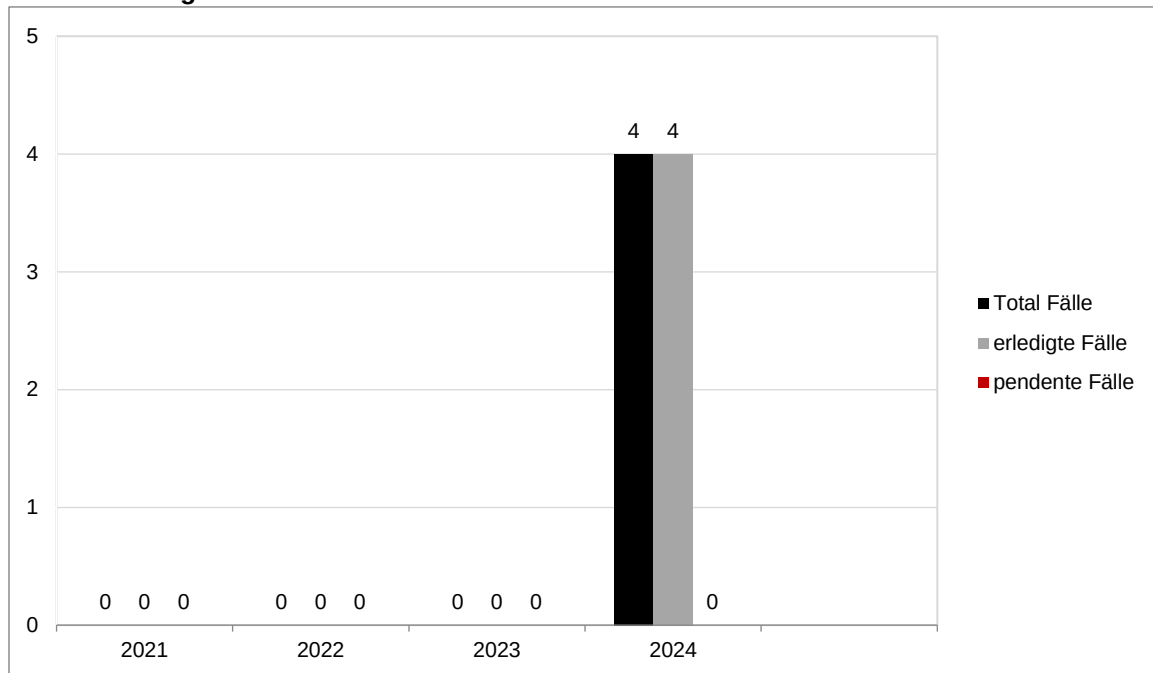
3.2.2 Steuerabteilung



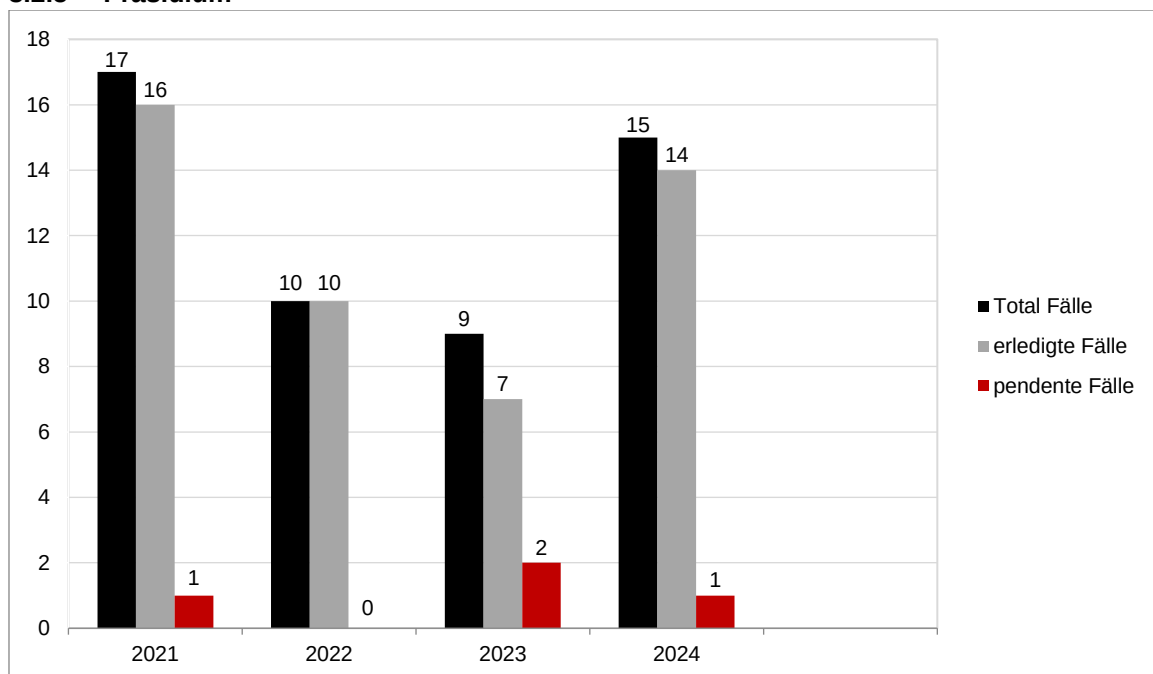
3.2.3 Sozialversicherungsabteilung



3.2.4 Einzelgericht im Ausländerrecht

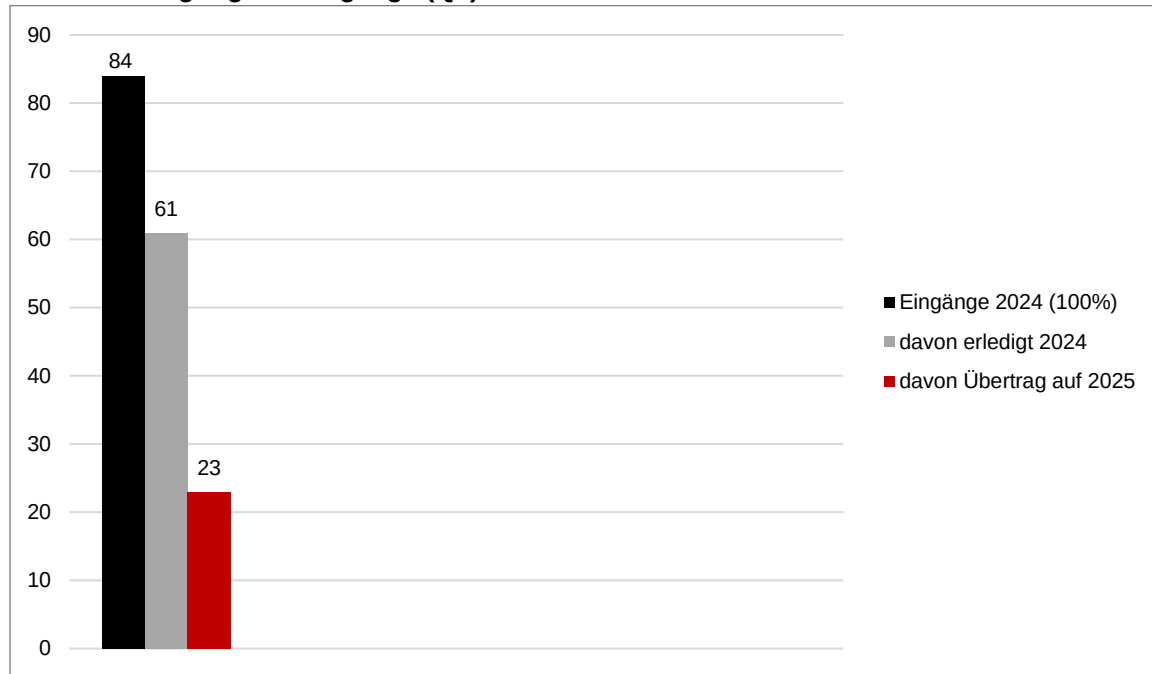


3.2.5 Präsidium



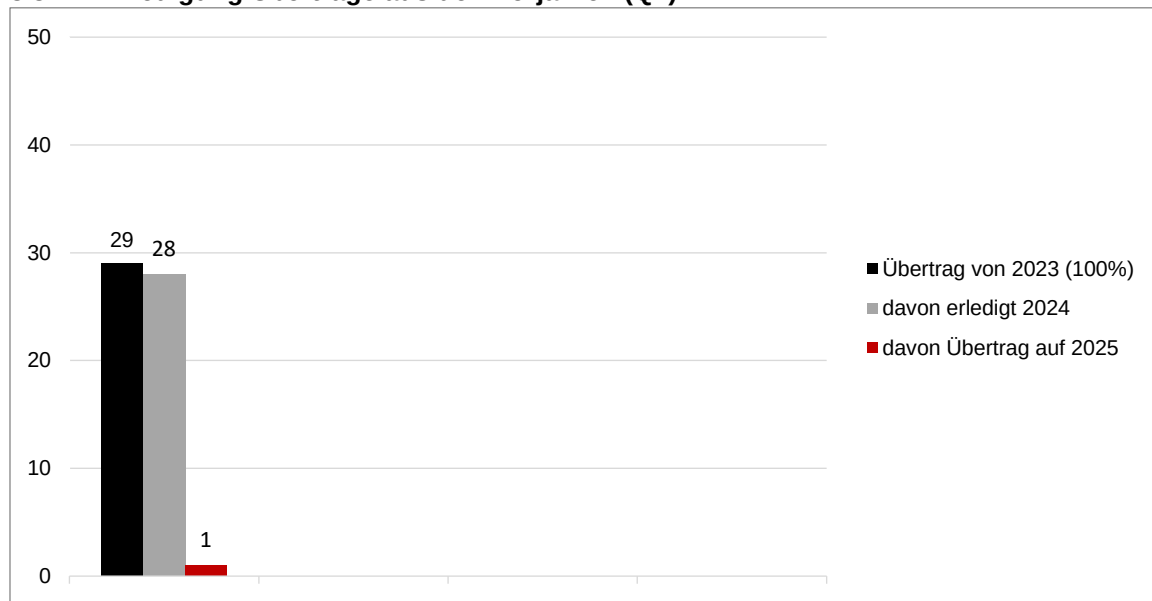
3.3 Erledigungsquotienten

3.3.1 Erledigung Neueingänge (Q1)



	Eingegangene Verfahren 2024	davon erledigt 2024	davon Übertrag auf 2025
Verwaltungsabteilung	29	19	10
Steuerabteilung	6	4	2
Sozialversicherungsabteilung	32	26	6
Übrige (ER und Präsidium)	17	12	5
Total	84 (100%)	61 (73%)	23 (27%)

3.3.2 Erledigung Überträge aus den Vorjahren (Q2)



	Übertrag von 2023	davon erledigt 2024	davon Übertrag auf 2025
Verwaltungsabteilung	12	12	0
Steuerabteilung	2	2	0
Sozialversicherungsabteilung	13	12	1
Übrige (ER und Präsidium)	2	2	0
Total	29 (100%)	28 (97%)	1 (3%)

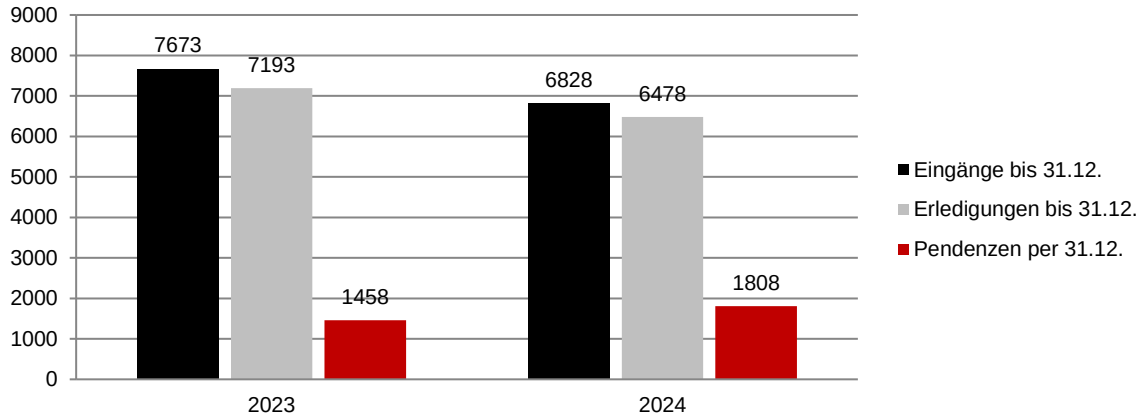
3.3.3 Verhältnis Neueingänge zu Erledigungen (Q3)



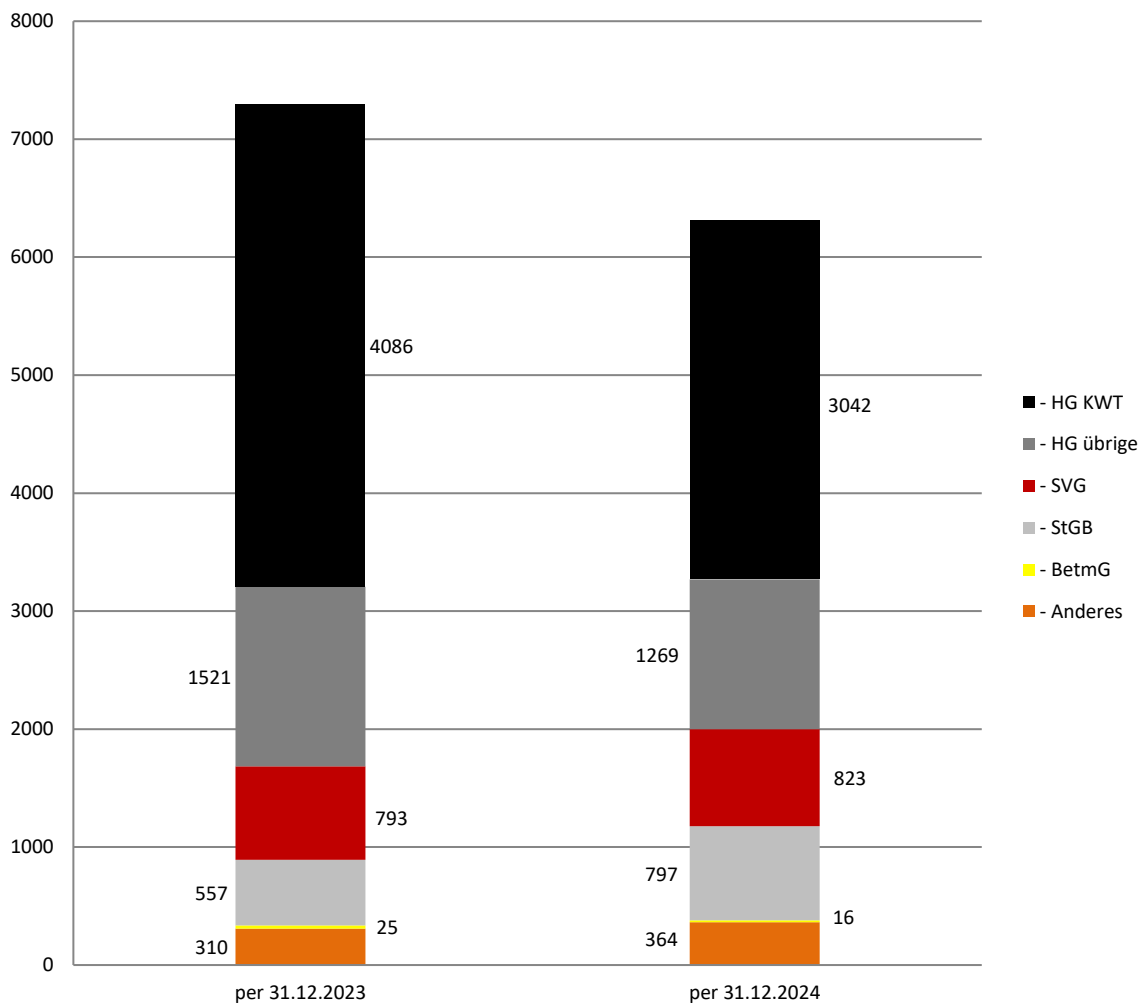
	Eingegangene Verfahren 2024	Erledigung 2024
Verwaltungsabteilung	29	31
Steuerabteilung	6	6
Sozialversicherungsabteilung	32	38
Übrige (ER und Präsidium)	17	18
Total	84 (100%)	93 (111%)

4. Staatsanwaltschaft

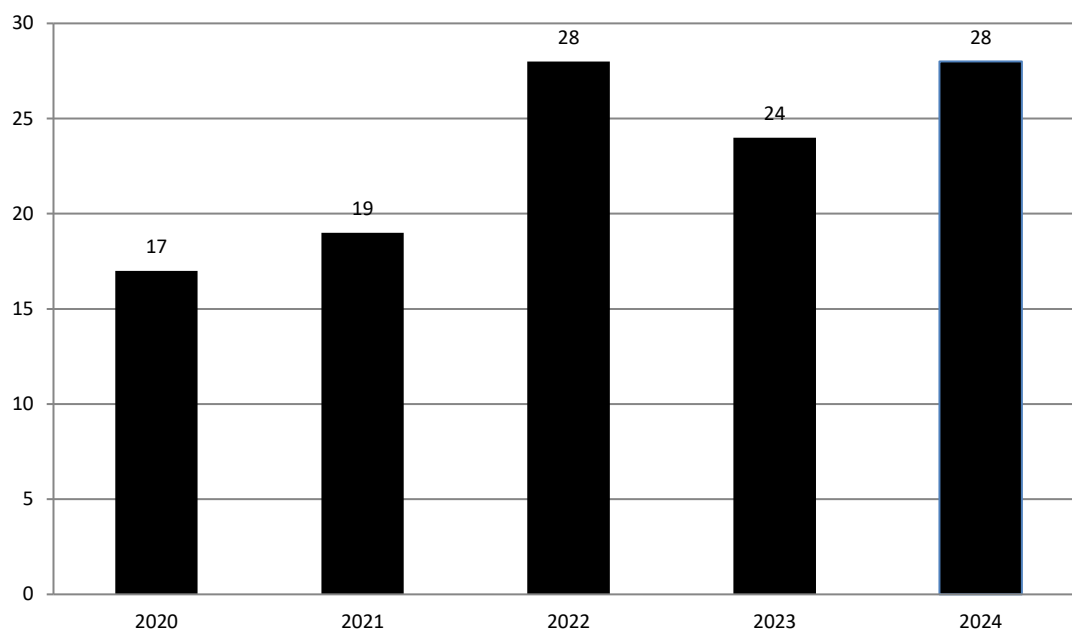
4.1 Geschäftsgang 2024 (ohne Vollzug Jugendanwaltschaft)



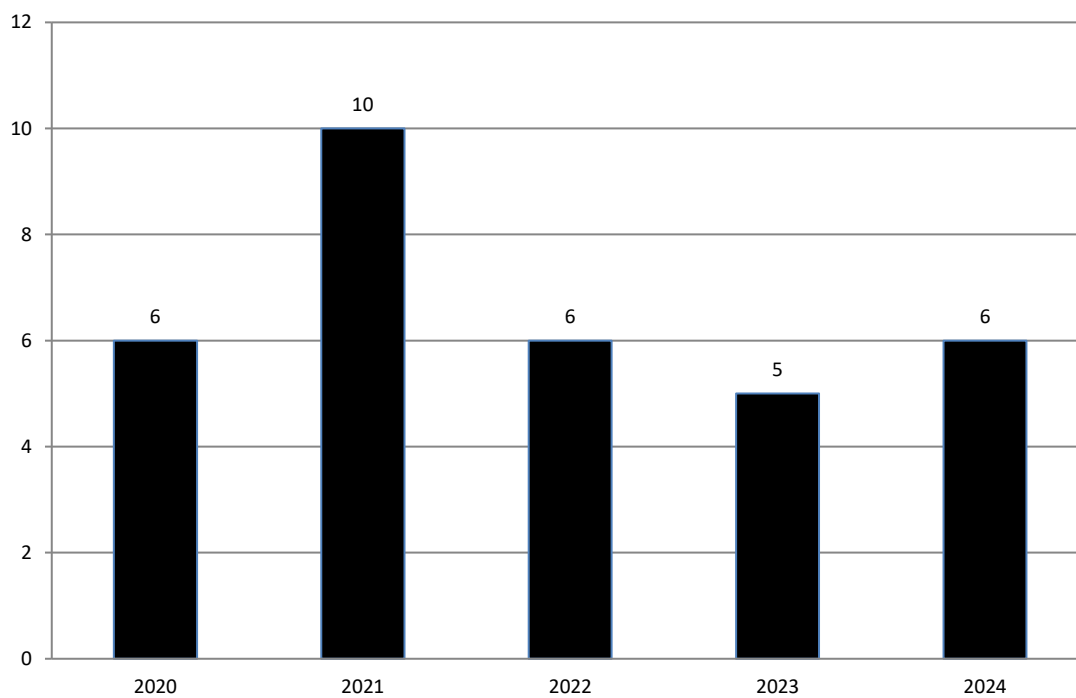
4.2 Total Eingänge der Abt. I, Allgemeine Delikte, nach Rechtsgebieten



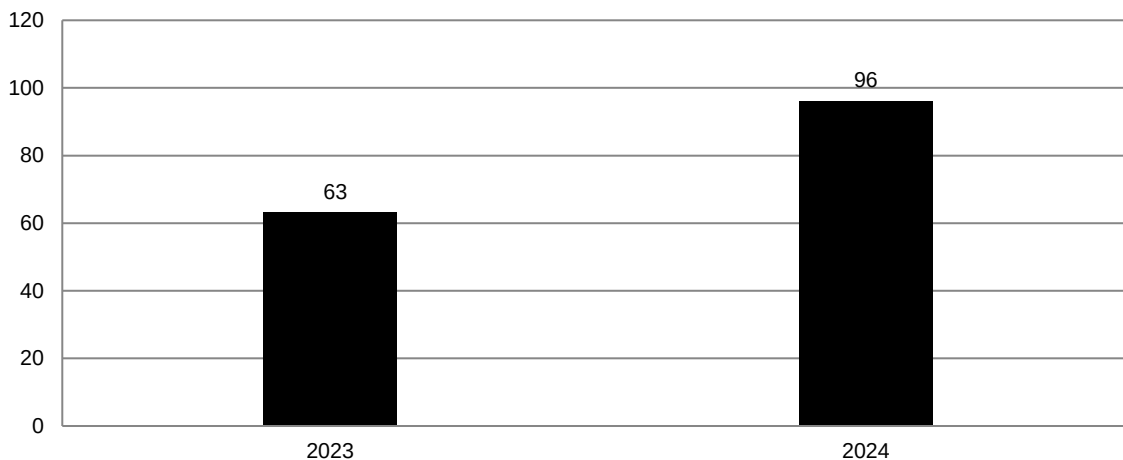
4.3 Total Eingänge der Abt. II, Wirtschaftsdelikte Einzelverfahren



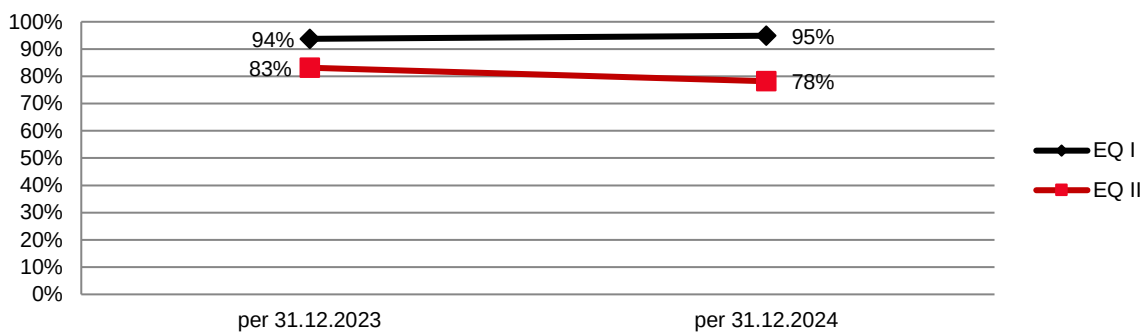
Fallkomplexe



4.4 Total Eingänge der Abt. III, Jugendanwaltschaft

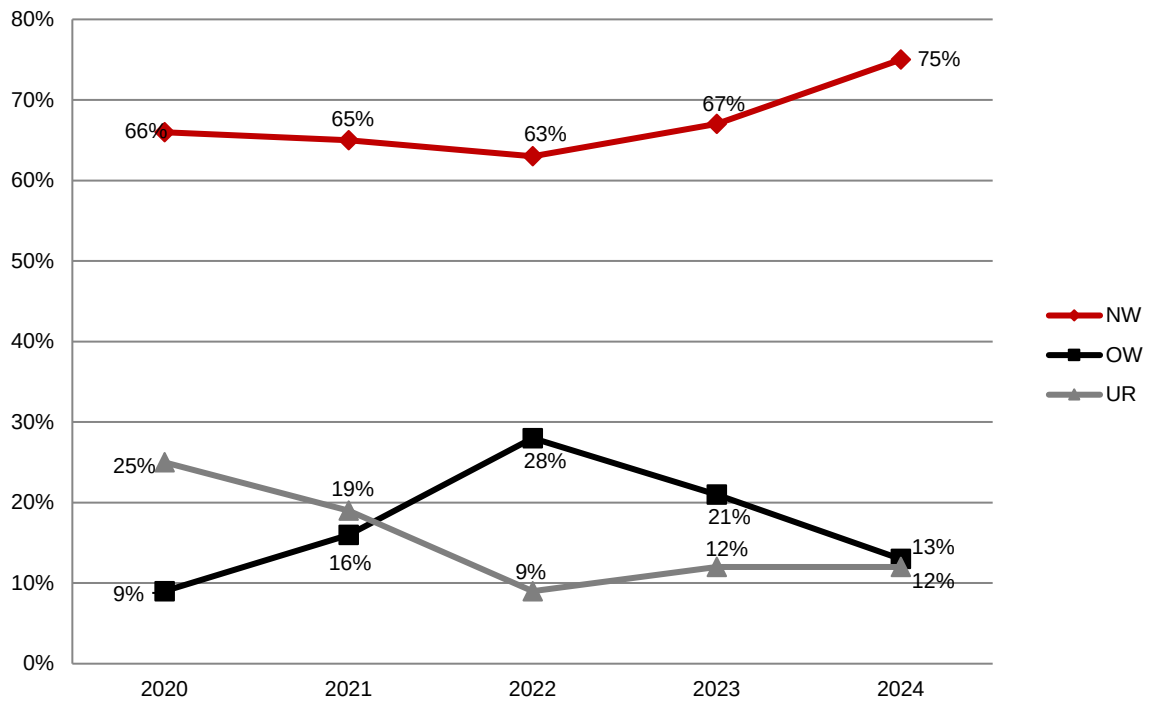


4.5 Erledigungsquotienten



Jahr	EQ I: Verhältnis der Eingänge/Erledigungen			EQ II: Verhältnis der Pendenzen + Eingänge/Erledigungen			
	eingegangen	erledigt	Quotient	übernommen	Total Geschäfte	erledigt	Quotient
per 31.12.2023	7673	7193	94%	978	8651	7193	83%
per 31.12.2024	6828	6478	95%	1458	8286	6478	78%

4.6 Inanspruchnahme der Abt. II (Wirtschaftsdelikte) durch die Vereinbarungskantone NW, OW und UR



1 Obergericht

Abteilung	0–3 Mte.	3–6 Mte.	6–12 Mte.	12–24 Mte.	> 24 Mte.
Zivilabteilung	5	8	4	0	0
Strafabteilung	10	2	5	1	0
Beschwerdeabteilung in Zivilsachen	9	1	0	0	0
Beschwerdeabteilung in Strafsachen	9	8	0	0	0
Gesamtgericht	1	0	0	0	0
Verwaltungskommission	12	0	0	0	0
Präsidium	14	2	0	0	0
Total	60	21	9	1	0

2 Kantonsgericht

Abteilung	0–3 Mte.	3–6 Mte.	6–12 Mte.	12–24 Mte.	> 24 Mte.
Zivilabteilung	736	231	93	31	22
Strafabteilung	67	15	5	2	0
Total	803	246	98	33	22

3 Verwaltungsgericht

Abteilung	0–3 Mte.	3–6 Mte.	6–12 Mte.	12–24 Mte.	> 24 Mte.
Verwaltungsabteilung	16	4	10	1	0
Steuerabteilung	1	4	1	0	0
Sozialversicherungsabteilung	13	19	5	1	0
Präsidium	13	1	0	0	0
Einzelgericht im Ausländerrecht	4	0	0	0	0
Total	47	28	16	2	0

Obergericht

(Prozentangaben stellen Gesamtpensen für die Tätigkeit am Ober- und Verwaltungsgericht dar)

Präsidentin:

lic. iur. Livia Zimmermann, Beckenried (90%)

Vizepräsidentin:

lic. iur. Barbara Brodmann, Stansstad (90%)

Gerichtsschreiber/Gerichtsschreiberinnen:

lic. iur. Helene Reichmuth, Steinen (80%)

MLaw Silvan Zwyssig, Stans

MLaw Sarah Huber, Steinen (50%)

MLaw Reto Rickenbacher, Luzern (80%)

MLaw Jessica Mikic, Zug (bis 31.01.)

MLaw Florian Marfurt, Luzern (ab 01.06.; 90%)

Richter/Richterinnen:

Rolf Gabriel, Beckenried (bis 31.03.)

Armin Murer, Beckenried (bis 30.06.)

Paul Achermann, Oberdorf (bis 30.06.)

Rahel Jacob, Ennetbürgen

Franz Odermatt, Oberdorf

Franziska Ledergerber, Hergiswil

Albert Odermatt, Oberdorf (bis 30.06.)

Erwin Odermatt, Stans

Denis Guberinic, Hergiswil (ab 01.07.)

Fabian Murer, Ennetbürgen (ab 01.07.)

Joseph Niederberger, Oberdorf (ab 01.07.)

MLaw Fabienne Weger, Stans (ab 01.07.)

Kanzlei:

Patricia Rusca, Ennetbürgen (60%)

Karin Kaufmann, Sursee (40%)

Conny Testorelli, Sursee (40%)

Kantonsgericht**Gerichtspräsidien:**

lic. iur. Marcus Schenker, Stans

Kantonsgerichtspräsident I

lic. iur. Gabriela Elgass, Beckenried

Kantonsgerichtspräsidentin II (70%)

lic. iur. Corin Brunner-Siegrist, Stans

Kantonsgerichtspräsidentin III (70%)

Dr. iur. Pascal Ruch, Hergiswil

Kantonsgerichtspräsident IV (60%)

Dr. iur. Martina Steiner, Buochs

Kantonsgerichtspräsidentin V (50%)

Richter/Richterinnen:

Hans Wittwer, Stans (bis 30.06.)

Reto Geiser, Stans (bis 30.06.)

Monica Bucher, Ennetbürgen

Heidi Odermatt Häberli, Stans

Bernhard Kugler, Hergiswil

Walter Odermatt, Stans

Andrea Arnold, Wolfenschiessen (ab 01.07.)

Pamela Kohler, Hergiswil (ab 01.07.)

Gerichtsschreiber/Gerichtsschreiberinnen:

MLaw Helena Odermatt, Stans

MLaw Linda Probst, Sachseln (bis 30.09.)

MLaw Ivana Piliskic, Sachseln

MLaw Nora Maters, Luzern (bis 31.01.)
 MLaw Prisca Bissig, Luzern (Aushilfe 11.09.2023-30.09.2024)
 MLaw Mario Bünter, Luzern (Aushilfe 11.09.2023-31.07.2024)
 MLaw Carmen Weilenmann, Beckenried (Aushilfe 20% von 01.09.2023 bis 30.09.2024, 100% ab 01.10.2024)
 MLaw Sarah Huber, Steinen (Aushilfe, Arbeitszeit nach Absprache auf Stundenbasis, 22.08.2023-31.12.2024)
 MLaw Daniela Schäfer, Luzern (100% ab 01.09.)
 MLaw Dominik Buchser, Muri AG (60% ab 01.04.)
 MLaw Jason Fuhrer, Horw (100% ab 01.11.)
 MLaw Selina Bickel, Luzern (01.04. bis 31.08.)

Kanzlei:

Beatrice Abry, Stans, Verwaltungsangestellte (bis 31.12.)
 Leandra Pleisch, Luzern, Verwaltungsangestellte (80%)
 Monika Flury, Giswil, Verwaltungsangestellte (70% bis 31.01.)
 Florian Schönholzer, Einsiedeln (Aushilfe, Arbeitszeit nach Absprache auf Stundenbasis, 02.08.2022-31.12.2024)
 Lorena Tresch-Borgia, Seedorf, Verwaltungsangestellte (40% ab 11.03.)
 Azra Emini, Emmen, Verwaltungsangestellte (70% ab 01.09.)
 Claudia Näpflin, Stans, Verwaltungsangestellte (10% ab 01.02.)

Verwaltungsgericht

(Prozentangaben stellen Gesamtpensen für die Tätigkeit am Ober- und Verwaltungsgericht dar)

Präsidentin:

lic. iur. Livia Zimmermann, Beckenried (90%)

Vizepräsidentin:

lic. iur. Barbara Brodmann, Stansstad (90%)

Gerichtsschreiber/Gerichtsschreiberinnen:

lic. iur. Helene Reichmuth, Steinen (80%)

MLaw Silvan Zwyssig, Stans

Richter/Richterinnen:

Peter Fuhrer, Ennetmoos (bis 30.06.)

Pascale Kuchler Fischer, Beckenried (bis 30.06.)

Sepp Schnyder, Buochs (bis 30.06.)

Dr. med. Carole Bodenmüller, Ennetmoos

Dr. iur. Pascal Ruch, Hergiswil

Hubert Rüttimann, Stans

Hansruedi Schleiss, Stans

Dr. iur. Stephan Zimmerli, Hergiswil

MLaw Sarah Huber, Steinen (50%)

MLaw Reto Rickenbacher, Luzern (80%)

MLaw Jessica Mikic, Zug (bis 31.01.)

MLaw Florian Marfurt, Luzern (ab 01.06.; 90%)

Beat Schneider, Hergiswil (ab 01.07.)

Andreas Stump, Buochs (ab 01.07.)

Christian Waser, Ennetbürgen (ab 01.07.)

Kanzlei:

Patricia Rusca, Ennetbürgen (60%)

Karin Kaufmann, Sursee (40%)

Conny Testorelli, Sursee (40%)

Staatsanwaltschaft

Oberstaatsanwalt/Oberjugendanwalt:

lic. iur. André Wolf

Oberassistentinnen:

MLaw Anna-Barbara Steinmann (ab 01.01. 50%)

MLaw Raphaela Käslin (50%)

Staatsanwälte/Staatsanwältinnen:

Dr. iur. Mischa Demarmels (90%)

lic. iur. Alex Geiger

MLaw Deborah Main

MLaw Petra Marti (60%)

lic. iur. LL.M. Silvia Renninger

lic. iur. Alexandre Vonwil

MLaw Susanne Ehmann (50%)

MLaw Lukas Zumstein

Assistentinnen:

MLaw Nina Burri

MLaw Susanne Ehmann (bis 31.07. 30%)

MLaw Samira Ferrari

MLaw Tiziana Mülthaler (bis 31.07. 50%, danach 80%)

MLaw Marie-Antoinette Wetzstein (ab 01.10. 80%)

Kanzleileiterin:

Larissa Di Giulio Cesare (80%)

Jugendanwalt/Jugendanwältinnen:

lic. iur. Rita Mathis (bis 31.03. 100%, danach 50%)

MLaw Anna-Barbara Steinmann (ab 01.04. 50%)

Dr. iur. Mischa Demarmels (10%)

Kanzleileiterin-Stellvertreterin:

Anita Billo (60%)

Sachbearbeitende:

Nicole Limacher

Denise Durrer

Lorena Huber

Nicole Strotz

Gerichtskasse

André Näpflin, Stans, Gerichtskassier

Claudia Näpflin, Stans, Mitarbeiterin Gerichtskasse (20%)

Rechtspraktikanten/Rechtspraktikantinnen

MLaw Johannes Berz, Horw

MLaw Seraina Buck, Bachs

MLaw Flavio Keller, Ennetbürgen

MLaw Andri Lehmann, Stans

Anwaltskommission

Präsident:

lic. iur. Marcus Schenker, Stans

Kommissionssekretär:

MLaw Silvan Zwysig, Stans

Kommissionsmitglieder:

lic. iur. Milena Bächler, Kehrsiten, Vizepräsidentin

lic. iur. Ursula Engelberger, Buochs

lic. iur. Alexandre Vonwil, Ennetbürgen

lic. iur. Sibylle Würsch-Müller, Beckenried

Beurkundungskommission

Präsident:

lic. iur. Marcus Schenker, Stans

Kommissionssekretär:

MLaw Silvan Zwysig, Stans

Kommissionsmitglieder:

lic. iur. Ursula Engelberger, Buochs, Vizepräsidentin

lic. iur. Milena Bächler, Kehrsiten

lic. iur. Alexandre Vonwil, Ennetbürgen

lic. iur. Sibylle Würsch-Müller, Beckenried

Schlichtungsbehörde

Präsidentin:

MLaw Myrjana Niedrist, Hergiswil (40%)

Sekretariat:

Bernadette Wangler, Kriens (60%)

Mitglieder:

lic. iur. Roland Bucher, Stans, Vizepräsident (20%)

Christoph Alfons Herber, Buochs, Vermietervertreter

Rafael Bossard, Ennetbürgen, Vermietervertreter

Thomas Schwegler, Stans, Mietervertreter

Anita Billo, Stans, Mietervertreterin

Werner von Rotz, Stansstad, Arbeitgebervertreter

Claudio Clavadetscher, Oberdorf, Arbeitgebervertreter

Sabine Olivier-Deutsch, Kehrsiten, Arbeitnehmervertreterin